

Weinfelder Anzeiger

Die Zeitung für alle Bewohner der Region Weinfelden und Umgebung

Herbstfarben



Auch wenn uns der Herbst alle Corona-bedingt einzubremsen versucht, so zeigen sich im Weinfelder Anzeiger erfreulicherweise doch einige aus Gewerbe, Handel, Institutionen und Vereine von Ihrer aktiven Seite.

Unser neuer Online-Shop

Bequem bestellt und schnell geliefert.
Einfach und unkompliziert... 24 h am Tag!



www.moeschingerag.ch

möschinger
elektro-unternehmen
Möschinger AG | 8570 Weinfelden | T 071 626 22 55

H HONDA

Jazz Hybrid Crosstar.
Jetzt bei uns!



GARAGE
HILBER
MÄRWIL
www.garage-hilber.ch

Jetzt auch online!
waz-online.ch

Claudia Bieg ist höchste

Weinfelderin Seite 3

Gegen Foodwaste
und Armut Seite 10

Frauen für
Weinfelden Seite 11

Hüttenzauber
am Stadtrand Seite 14

«Lass die Nüsse knacken!»

VERKAUFSOFFENER SONNTAG

Weinfelden

22. November 2020
11 – 17 Uhr

gewerbeweinfelden.ch/sonntag

ADVENTSAUSSTELLUNG

bei Blütenwerke und Floristik Design

**PSSST...
CITROËN KOMFORT
WIRD ELEKTRISCH.**



CITROËN C5 AIRCROSS SUV HYBRID PLUG-IN-HYBRID

Bis zu 55 km Reichweite im 100% elektrischen Modus
Federung mit progressiv-hydraulischer Dämpfung®
Kombinierte Systemleistung 165 kW/225 PS
20 Fahrassistenzsysteme

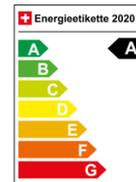
AB
CHF 43'200.-



citroen.ch

INSPIRED
BY YOU ALL

Angebot gültig für den Kauf zwischen dem 1.10.-31.10.2020. Angebote gültig für Privatkunden, nur bei den an der Aktion beteiligten Händlern. Empf. VP inkl. MwSt. SUV CITROËN C5 Aircross Hybrid 225 e-EAT8, Katalogpreis CHF 45'200.-, Cash-Prämie CHF 2000.-, Lagerprämie CHF 0.-, CHF 43'200.-, Verbrauch gesamt 1,8l/100km; CO₂Emission 41g/km; Treibstoffverbrauchs-kategorie A.



ULMANN-AG.CH
Seit 1974 in Weinfelden



Ulmann AG
Lagerstrasse 15 | 8570 Weinfelden
071 626 55 70 | info@ulmann-ag.ch

Claudia Bieg ist höchste Weinfelderin

Mit Claudia Bieg steht zum dritten Mal in Folge eine Frau an der Spitze des Weinfelder Stadtparlaments. Nach Elsi Bärlocher (SVP) und Alexandra Beck (CVP) übernahm die SP-Frau am 18.06.2020 das Präsidium. Was das für sie bedeutet und welche Ziele sie verfolgt, verrät sie uns im Interview.



Claudia Bieg ist höchste Weinfelderin

Frau Bieg, Sie sind im Juni zur Präsidentin des Stadtparlaments gewählt worden. Was bedeutet das für Sie?

Nach nur gut zwei Jahren im Parlament war die Wahl zur Präsidentin eine grosse Ehre aber auch eine Herausforderung, die ich mit Stolz angenommen habe. Ich leite gerne Sitzungen und das ist ja eine meiner Aufgaben. Es ist mir wichtig zu zeigen, dass Frauen auch solche Ämter übernehmen können, ja müssen! Es freut mich sehr, dass das Parlament nun schon dreimal in Folge eine Frau gewählt hat. Als Präsi-

tin kann ich noch ein wenig mehr mitgestalten, was den Parlamentsbetrieb angeht. Leider sind viele Veranstaltungen, an denen ich hätte teilnehmen dürfen, wegen der Pandemie abgesagt worden.

Nach Elsi Bärlocher und Alexandra Beck sind Sie die dritte Frau in Folge an der Spitze des Parlaments. Spüren Sie eine Veränderung?

Es ist ein starkes Zeichen und hoffentlich macht es vielen Frauen Mut. Im Parlament sind nur 7 von 30 Sitzen in Frauenhand, das ist eine viel zu kleine Vertretung aller Weinfelderinnen. Ich hoffe sehr, dass wir bei den nächsten Wahlen im Jahr 2023 den Frauenanteil markant erhöhen können. Daran messe ich die Veränderung!

Wie haben Sie sich auf Ihr neues Amt vorbereitet und welche Ziele haben Sie sich gesteckt?

Ich sass als Vize ein Jahr lang neben der Präsidentin und konnte sehr viel lernen. Meine Vorgängerin, Alexandra Beck, hat mich gut auf das Amt vorbereitet und ich kann sie jederzeit weiterhin um Rat fragen. Vorgenommen habe ich mir, die Parlamentssitzung so locker wie möglich und so straff wie nötig zu leiten. Es ist mir wichtig, dass im Parlament diskutiert und einander zugehört wird. Dazu wäre meiner Meinung nach eine andere Sitzordnung geeigneter: ein Kreis mit allen Beteiligten auf Augenhöhe. Doch hier hat mir das Virus

einen Strich durch die Rechnung gemacht, mit so viel Abstand ist ein Kreis im Moment leider nicht möglich.

Welche besonderen Themen stehen dieses Jahr an und was werden Ihrer Meinung nach die grössten Herausforderungen sein?

Was mich im Moment am meisten bewegt, ist die Liegenschaft an der Bankstrasse. Ich bin der festen Überzeugung, dass eine Stadt niemals Bauland an dieser Lage aus der Hand geben darf. Hier wäre die Chance, selber aktiv zu werden und etwas zu bauen, das unsere Stadt aufwertet. Ich könnte mir einiges vorstellen: ein Zentrum mit Bibliothek, Kita, Co-Working-Büros, vielleicht ein Café als Begegnungsort, günstige Wohnungen oder ein Generationenhaus, eine Gelateria, Reserve-Büros für die Stadtverwaltung, ein Museum – es gäbe so vieles. Ich wünschte mir, dass der Stadtrat Visionen entwickelt, wie unsere kleine Stadt noch attraktiver und lebendiger gemacht werden könnte. Dazu gehört auch die Umgestaltung des Bahnhofplatzes, der ebenfalls ein grosses Potenzial bietet.

Wie erleben Sie die Zusammenarbeit mit den anderen Parteien und dem Stadtrat?

An meiner ersten Sitzung war ich sehr positiv überrascht, wie kollegial im Parlament miteinander umgegangen wird. Es wird kontrovers diskutiert und um eine Lösung gerungen, aber auf eine faire Art und Weise und beim After-Meeting-Beer gibt's keine «Parteigrüpli». Das freut mich, denn nur so kann man gemeinsam für Weinfelden die besten Optionen finden. Ich hatte noch

nicht mit allen Stadträten zu tun, aber ich weiss, die Türen und Ohren sind offen, wenn man ein Anliegen hat.

Wie Ihre Vorgängerinnen haben auch Sie ein «Offenes Ohr» für die Bürgerinnen und Bürger und laden zum regelmässigen Austausch ein. Was erhoffen sie sich davon?

Die Idee gefiel mir von Anfang an und es war mir klar, dass ich das weiterführen möchte. Anders als meine Vorgängerinnen ist mein Treffpunkt an einem öffentlichen Ort, im Café Famos. Ich erhoffe mir, dass dieses Gefäss noch vermehrt benutzt wird. Mich interessiert, was die Einwohnerinnen und Einwohner denken, was sie bewegt. Das eine oder andere kann ich bestimmt weiterverfolgen.

Was wünschen Sie sich persönlich für Weinfelden?

Ich hoffe, dass wir alle gesund bleiben und wir das Virus bald so im Griff haben, damit wir mit unseren Freunden und der Familie wieder so eng leben können, wie vor der Pandemie. Dass wir die gelebte Solidarität von nun an als Teil unseres Zusammenlebens sehen und nicht nur als Massnahme in der Krise. Wyfälde hebet zäme, mit und ohne Corona! Und ganz persönlich wäre ich glücklich, wenn unsere Stadt mehr solch lebendige Abende hat, wie ich sie am Wyfelder Frittig erlebe. Und natürlich wünsche ich mir, dass das Kulturfest ein jährliches Highlight wird und in Zukunft nicht mehr wegzudenken ist.

Frau Bieg, wir danken Ihnen für das Gespräch und wünschen Ihnen viel Erfolg in Ihrem Amt!
Eva Dal Dosso

**ELLENBROEK
HUGENTOBLER
ELEKTRO + TELEMATIK**

**Wir machen elektrische
Energie nutzbar.**

Frauenfeld – Kreuzlingen – Romanshorn – Weinfelden

www.elhag.ch

Usgang - Kalender

Veranstaltungskalender November 2020

01. November 2020 | Sonntag

Theater BilitzGeschichtenherbst
 Zeit: 10:15
 Ort: Theaterhaus Thurgau, Lagerstrasse 3, 8570 Weinfelden
 Kontakt: Theaterhaus Thurgau, info@theaterhausthurgau.ch, www.geschichtenherbst.ch

02. November 2020 | Montag

Informationsabend Begabtenförderung Musi...
 Zeit: 19:00 - 20:30
 Ort: Musikschule Weinfelden, Saal, Ringstrasse 4, 8570 Weinfelden
 Kontakt: Musikschule Weinfelden, Telefon: 071 626 20 10, msw@musikalis.ch, www.musikalis.ch

03. November 2020 | Dienstag

Informationsabend Begabtenförderung Tanz...
 Zeit: 19:00 - 20:30
 Ort: Musikschule Weinfelden, Saal, Ringstrasse 4, 8570 Weinfelden
 Kontakt: Musikschule Weinfelden, Telefon: 071 626 20 10, msw@musikalis.ch, www.musikalis.ch

Alpine World Music und Schweizer Sagen u...
 Zeit: 20:00
 Ort: blaswerk Musik Haag, Gaswerkstrasse 18, 8570 Weinfelden
 Kontakt: VHS Mittelthurgau, info@vhs-mittelthurgau.ch

04. November 2020 | Mittwoch

ABGESAGT - Vereinspräsidentenkonferenz
 Zeit: 18:30
 Ort: Rathaus Weinfelden, Rathausstrasse 2, 8570 Weinfelden
 Kontakt: Büro für Kultur und Tourismus

05. November 2020 | Donnerstag

Tagesseminar Pensionsvorbereitung
 Zeit: 08:00 - 17:00
 Ort: Pro Senectute Thurgau, Rathausstrasse 17, 8570 Weinfelden
 Kontakt: Pro Senectute Thurgau, Telefon: 071 626 10 83, kurse@tg.prosenectute.ch, tg.prosenectute.ch

06. November 2020 | Freitag

ABGESAGT - Wyfelder Fritag
 Zeit: 17:00 - 21:00
 Ort: 8570 Weinfelden
 Kontakt: Stadt Weinfelden, David Keller, Telefon: 071 626 83 77, d.keller@weinfelden.ch

Wochenmarkt am Freitag
 Ort: Marktplatz, 8570 Weinfelden
 Kontakt: Stadt Weinfelden, Patrick Schwager, Telefon: 071 626 83 25, www.weinfelden.ch

07. November 2020 | Samstag

Papiersammlung Weinfelden
 Zeit: 07:00
 Ort: 8570 Weinfelden
 Kontakt: Stadt Weinfelden, Telefon: 071 626 83 30, werkhof@weinfelden.ch

Hochzeitsmesse Happy Day
 Zeit: 10:00 - 18:00
 Ort: Villa Schaad, Thurbergstrasse 1, 8570 Weinfelden
 Kontakt: Happy Day «Brutschöpfli», Simone Kapl, Telefon: 076 725 06 46, hochzeitsmesse-weinfelden.ch

WeGames 2020
 Zeit: 15:00 - 24:00
 Ort: Paul-Reinhardt-Primarschulzentrum, Industriestrasse 23, 8570 Weinfelden
 Kontakt: OK-WeGames, Malou Zürcher

Metzget mit "Appenzeller Echo"
 Zeit: 18:00
 Ort: Restaurant Frohsinn, Wilerstrasse 12, 8570 Weinfelden
 Kontakt: Kulturverein Frohsinn, Telefon: 0716223040, info@frohsinn-weinfelden.ch, www.appenzellermusik.ch

08. November 2020 | Sonntag

Hochzeitsmesse Happy Day
 Zeit: 10:00 - 17:00
 Ort: Villa Schaad, Thurbergstrasse 1, 8570 Weinfelden
 Kontakt: Happy Day «Brutschöpfli», Simone Kapl, Telefon: 076 725 06 46, hochzeitsmesse-weinfelden.ch

12. November 2020 | Donnerstag

Notfalldienst im Thurgau - einst und jet...
 Zeit: 20:00
 Ort: BBZ Berufsbildungszentrum Weinfelden, Aula, Schützenstrasse 9, 8570 Weinfelden
 Kontakt: info@vhs-mittelthurgau.ch

13. November 2020 | Freitag

Herbstmarkt
 Zeit: 09:00 - 18:00
 Ort: Dorfzentrum, 8570 Weinfelden
 Kontakt: Stadt Weinfelden, Patrick Schwager, Telefon: 071 626 83 26, marktchef@weinfelden.ch, www.weinfelden.ch

Wochenmarkt am Freitag
 Ort: Marktplatz, 8570 Weinfelden
 Kontakt: Stadt Weinfelden, Patrick Schwager, Telefon: 071 626 83 25, www.weinfelden.ch

Weinfelder Anzeiger **Mir sind Wyfelde**
 Lokale Informationen für unseren Lebensraum.

14. November 2020 | Samstag

Volktanz-Workshop
 Zeit: 13:30 - 17:00
 Ort: Zentrum Franziskus, Franziskus-Weg 3, 8570 Weinfelden
 Kontakt: JUSESO Thurgau, Telefon: 071 626 11 31, juseso@kath-tg.ch, www.kath-tg.ch

15. November 2020 | Sonntag

Taizé Gebetsabend
 Zeit: 19:00 - 20:15
 Ort: 8570 Weinfelden

Weinfelder Abendmusikzyklus 2020/21
 Ort: Evang.-ref. Kirche Weinfelden, Kirchgasse 2, 8570 Weinfelden
 Kontakt: Weinfelder Abendmusikzyklus, daniel.walder@evang-weinfelden.ch

17. November 2020 | Dienstag

Meta Zero - 8570 Jazzclub zu Besuch im F...
 Zeit: 19:00
 Ort: Restaurant Frohsinn, Wilerstrasse 12, 8570 Weinfelden
 Kontakt: Kulturverein Frohsinn, Telefon: 0716223040, info@frohsinn-weinfelden.ch, www.frohsinn-weinfelden.ch

18. November 2020 | Mittwoch

111 Orte rund um den Sántis, die man ges...
 Zeit: 19:30 - 21:00
 Ort: Forum eiszeis, Sonnenstrasse 2, 8570 Weinfelden
 Kontakt: Regionalbibliothek Weinfelden, Telefon: 071 622 35 54, info@regiobiblio-weinfelden.ch

19. November 2020 | Donnerstag

Kanada AlaskaNorth of Normal
 Zeit: 19:30 - 21:45
 Ort: Liberty Cinema, Amriswilerstrasse 106b, 8570 Weinfelden
 Kontakt: Liberty Cinema, info@kino-tg.ch, www.sbampato.ch

Testfall Münsterlingen
 Zeit: 20:00
 Ort: BBZ Berufsbildungszentrum Weinfelden, Aula, Schützenstrasse 9, 8570 Weinfelden
 Kontakt: info@vhs-mittelthurgau.ch

20. November 2020 | Freitag

Peter Spielbauer "Pfisch Göng"
 Zeit: 20:15
 Ort: Restaurant Frohsinn, Wilerstrasse 12, 8570 Weinfelden
 Kontakt: Kulturverein Frohsinn, Telefon: 0716223040, info@frohsinn-weinfelden.ch, spielbauer.net

Wochenmarkt am Freitag
 Ort: Marktplatz, 8570 Weinfelden
 Kontakt: Stadt Weinfelden, Patrick Schwager, Telefon: 071 626 83 25, www.weinfelden.ch

22. November 2020 | Sonntag

Konzert in der Kirche Musikverein Weinfel...
 Zeit: 17:00
 Ort: Röm.-kath. Kirche St. Johannes, Freistrasse 13, 8570 Weinfelden
 Kontakt: Musikverein Weinfelden, Erwin Wagner, www.musikverein-weinfelden.ch

25. November 2020 | Mittwoch

LinkedIn Basics - Der erste Eindruck zäh...
 Zeit: 07:30 - 09:00
 Ort: CoWorking Weinfelden, Gaswerkstrasse 13, 8570 Weinfelden

26. November 2020 | Donnerstag

Wie die USA aus der Krise kommen
 Zeit: 20:00
 Ort: BBZ Berufsbildungszentrum Weinfelden, Aula, Schützenstrasse 9, 8570 Weinfelden
 Kontakt: info@vhs-mittelthurgau.ch

27. November 2020 | Freitag

Wochenmarkt am Freitag
 Ort: Marktplatz, 8570 Weinfelden
 Kontakt: Stadt Weinfelden, Patrick Schwager, Telefon: 071 626 83 25, www.weinfelden.ch

28. November 2020 | Samstag

Adventsverkauf
 Zeit: 08:00 - 10:00
 Ort: Marktplatz, 8570 Weinfelden

Offenes Ohr für Sie!
 Zeit: 10:00 - 12:00
 Ort: Kaffee Famos, Pestalozzistrasse 10, 8570 Weinfelden

29. November 2020 | Sonntag

Abstimmungssonntag
 Ort: 8570 Weinfelden
 Kontakt: Stadt Weinfelden, www.weinfelden.ch

Unsere Kirchen

Evangelische Kirchgemeinde Weinfelden

28. Oktober	14.00 Uhr	Seniorenachmittag
29. Oktober	10.30 Uhr	Heimgottesdienst in der Bannau
30. Oktober	10.00 Uhr	Heimgottesdienst im Tertianum
	19.00 Uhr	Gebet für die Gemeinde
31. Oktober	17.15 Uhr	Fiire mit de Chliine in der kath. Kirche
01. November	10.00 Uhr	Reformationsgottesdienst, Pfr. D. Bühler
04. November	09.30 Uhr	Häslitreff
	14.00 Uhr	Li(e)smi-Kafi
	16.30 Uhr	Impuls Lounge
05. November	20.00 Uhr	Männer-Treff
06. November	19.00 Uhr	Gebet für die Gemeinde
07. November	14.00 Uhr	Cevi Jungschar
08. November	10.00 Uhr	Laiengottesdienst
	17.15 Uhr	Orgelkonzert für Kinder
10. November	09.45 Uhr	Heimgottesdienst im Alterszentrum
12. November	09.00 Uhr	Auftanktag mit Beatrix Böni
	10.30 Uhr	Heimgottesdienst in der Bannau
13. November	10.00 Uhr	Heimgottesdienst im Tertianum
	14.00 Uhr	Trauercafé
	19.00 Uhr	Gebet für die Gemeinde
15. November	10.00 Uhr	Gottesdienst, Pfr. R. Häberlin
	11.30 Uhr	Spaghettizmittag
	17.15 Uhr	Weinfelder Abendmusikzyklus
	19.15 Uhr	Taizé-Abend
16. November	20.00 Uhr	Gospelchor
18. November	09.30 Uhr	Häslitreff
	14.00 Uhr	Li(e)smi-Kafi
	20.00 Uhr	Themenabend: Das Kreuz mit dem Kreuz
20. November	19.30 Uhr	Gott begegnen in der Stille
21. November	14.00 Uhr	Cevi Jungschar
22. November	10.00 Uhr	Gottesdienst zum Ewigkeitssonntag
23. November	20.00 Uhr	Gospelchor
24. November	09.45 Uhr	Heimgottesdienst im Alterszentrum
	11.30 Uhr	Mittagstisch

Katholische Kirchgemeinde Weinfelden

31.10.20	10.00	Gottesdienst	AZ Weinfelden
	17.15	Fiire mit de Chliine	kath. Kirche Weinfelden
	18.30	Eucharistiefeier in italienischer Sprache	kath. Kirche Weinfelden
01.11.20	10.00	Eucharistiefeier, musikalische Mitwirkung des Kirchenchores	kath. Kirche Weinfelden
	13.30	Gedenkfeier für die Verstorbenen in der Kirche, anschliessend auf dem Friedhof, musikalische Mitwirkung der Bläsergruppe des Musikvereins Weinfelden, danach Kaffeestube im Pfarreizentrum	kath. Kirche Weinfelden, Friedhof und Pfarreizentrum
05.11.20	16.00	Gottesdienst	Altersheim Bannau
06.11.20	10.00	Gottesdienst	Tertianum Zedernpark
06.11.20	19.30	KonzertLesung - Musik und Text treten in Dialog und bringen uns das Denken von Albert Schweitzer nahe	kath. Kirche Weinfelden
07.11.20	18.30	Eucharistiefeier in italienischer Sprache	kath. Kirche Weinfelden
	18.30	Eucharistiefeier	Kirche Märstetten
08.11.20	10.00	Wortgottesfeier	kath. Kirche Weinfelden
	19.00	Pastoralraum: Jugendgottesdienst, mit Jugendband	kath. Kirche Weinfelden
09.11.20	19.30	Abend zur Konzernverantwortunginitiative, mit Film Fragen und Diskussion	kath. Pfarreizentrum
10.11.20	12.00	Offener Mittagstisch für Alle	kath. Pfarreizentrum
11.11.20	10.00	Andacht für die geschützte Wohngruppe	AZ Weinfelden
14.11.20	10.00	Gottesdienst	AZ Weinfelden
	18.30	Eucharistiefeier in italienischer Sprache	kath. Kirche Weinfelden
15.11.20	10.00	Eucharistiefeier	kath. Kirche Weinfelden
	17.15	Weinfelder Abendmusikzyklus	evang. Kirche Weinfelden
	19.00	Pastoralraum: Eucharistiefeier	kath. Kirche Weinfelden
	19.00	Ökumenischer Taizé Abend	kath. Pfarreizentrum
21.11.20	18.30	Eucharistiefeier in italienischer Sprache	kath. Kirche Weinfelden
22.11.20	10.00	Eucharistiefeier	kath. Kirche Weinfelden
	10.00	Chinderfür	kath. Pfarreizentrum
	17.00	Konzert des Musikvereins Weinfelden	kath. Kirche Weinfelden

Werktags-Messe: DI 8 Uhr, DO 8.30 Uhr, 1. und 3. FR 8.30 Uhr kath. Kirche Weinfelden
 Rosenkranzgebet: DI 14.30 Uhr und SO 17.00 Uhr, sowie am Herz-Jesu-Freitag im Anschluss an die Messe

Kino Weinfelden

MULTIVISION LIVE-REPORTAGE

«NORTH OF NORMAL: KANADA ALASKA»

Zum Start unserer neuen Multivisionshow-Reihe im Winter 2020/21 nehmen wir Sie am 19. November 2020 mit nach Kanada/Alaska.

nen seine Reportagen, Vorträge und Bücher aus. «Ich präsentiere Ihnen in einem fulminanten Bilderreigen und mitreisenden, humorvollen Geschichten ein Kanada und Alaska wie es nur wenige kennen, von den farbigen Wäldern im Osten, über die polaren Gebiete im Norden, den Rocky Mountains im Westen, bis hin zu den sturmumtosten Aleuteninseln Alaskas.

Mehr Kanada und Alaska – geht nicht

In den letzten 30 Jahren hat der Schweizer Fotograf, Buchautor und Reisejournalist Thomas Sbampato etliche Bücher und unzählige Artikel in Magazinen und Zeitungen weltweit veröffentlicht. Der Fokus ist dabei auf das Zusammenleben von Mensch und Natur, die Schnittstelle der Lebensräume von Zivilisation und Wildnis gerichtet. Nachhaltige Geschichten und eine schnörkellose Bildsprache zeich-

Erleben Sie ein vielschichtiges und spannendes Porträt vom Norden Nordamerikas, der wie kein zweiter für Wildnis und Abenteuer steht und lassen Sie sich inspirieren von dem rauen Flair der Freiheit von «North of Normal».



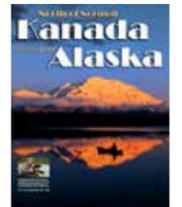
Unsere Kinotipps



CH-Premiere
CLARA UND DER MAGISCHE DRACHE
 ab 29.10.2020



CH-Premiere
KAISERSCHMARRN DRAMA
 ab 12.11.2020



MULTIVISION
 LIVE-REPORTAGE
NORTH OF NORMAL KANADA ALASKA
 am 19.11.2020

Like find us on facebook www.facebook.com/LibertyCinema www.kino-tg.ch Liberty Cinema

Neu im Kino:

29.10. **Clara und der magische Drache**
Hexen Hexen
Greenland
Zombie – Dawn of the Dead

12.11. **Kaiserschmarrndrama**

18.11. **Best-of Fantoche**

19.11. **Live-Vortrag: Kanada Alaska**
Cats & Dogs 3
Freaky
Gefangen im Netz

26.11. **The Nest**
Wanda mein Wunder
Männer im Ring Erbe



Verkauf von Adventskränzen und Gestecken

Am Samstag, 28. November, 8 – 12 Uhr findet der traditionelle Verkauf von Adventskränzen vor der Brockenstube des gemeinnützigen Frauenvereins, Nähe Jysk und Café Mohn, in Weinfelden statt.

Die Gruppe «Mensch und Umwelt» vom Gemeinnützigen Frauenverein Weinfelden wird auch dieses Jahr eine große Auswahl an Advents- und Türkränzen, sowie weihnachtlichen Gestecken herstellen. Auch feine, selbstgemachte Konfitüren werden das Sortiment er-

gänzen. Besuchen sie den Verkaufstand und lassen sie sich auf den Advent einstimmen.

Nehmen sie sich Zeit und trinken sie einen Kaffee oder Punsch in weihnächtlicher Ambiente. Der Verkaufserlös wird

dieses Jahr vollumfänglich an zwei Pflegeheime in Weinfelden überwiesen. Mit dem Geldbetrag soll den Bewohnern etwas Spezielles geboten werden, wie zum Beispiel ein Besuch von einem Therapiehund.

Die Brockenstube des Gemeinnützigen Frauenvereins ist von 8 Uhr - 14 Uhr geöffnet. Hier finden sie weihnachtliche Dekorationen und vielerlei Gebrauchsgegenstände aus zweiter Hand.

Gemeinnütziger Frauenverein
Weinfelden

Weinfelder – Abendmusikzyklus

Sonntag 15. November um 17.15 Uhr in der evangelischen Kirche

«O magnum Mysterium» heisst die Überschrift zum Konzert vom 15. November. Die Musik in dieser Stunde möchte vom Geheimnis des menschgewordenen Jesus Christus singen. Von J.S. Bach erklingt der Schlusschoral der Bachkantate BWV 147 «Jesus bleibet meine Freude» sowie die Solokantate «Ich habe genug» BWV 82. Im weiteren erklingen Werke folgender Zeitgenos-

sen: Morten Lauridsen*1958, Ola Gjeilo*1978 und Karl Jenkins*1944. Folgende Besetzung erwartet Sie: Eva Maria Hux, Cello, ein Vokal- und Instrumentalensemble ad hoc., Bariton und Leitung: Bernhard Bichler

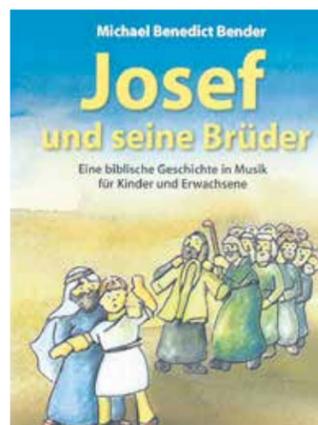
Der Eintritt ist frei, es wird um eine angemessene Kollekte gebeten.

Daniel Walder

«Josef und seine Brüder» – ein Orgelkonzert

Eine biblische Geschichte in Musik für Kinder und Erwachsene von Michael Benedict Bender

Am Sonntag, 8. November um 17.15 Uhr laden wir Kinder, Familien und auch Erwachsene zum speziellen Orgelkonzert in die Kirche ein. Regina Baumann wird die Geschichte von Josef erzählen. An der Orgel spielt Daniel Walder. Der Eintritt ist frei.



«Josef und seine Brüder» ist ein Orgelkonzert für Kinder und Erwachsene mit einem biblischen Stoff. Ähnlich wie bei «Peter und der Wolf» sind auch hier den einzelnen Figuren der Geschichte musikalische Themen in charakteristischen Registrierungen zugeordnet. Das ermöglicht gleichzeitig eine biblische Geschichte und das Instrument Orgel kennen zu lernen. Es ist die spannende Geschichte von Josef, der vom verzärtelten Lieblingssohn seines Vaters zum Sklaven in Ägypten wird, um zuletzt

Daniel Walder

zum Stellvertreter des Pharaos aufzusteigen. Träume spielen hierbei eine wichtige Rolle. Es sind prophetische Träume, in denen sich, verhüllt in Bildern, die Zukunft ankündigt.

Die Chrabbelgruppe-Saison fängt wieder an

Die Chrabbelgruppe ist ein öffentlicher Begegnungsort von Kindern und Eltern. Kinder von 0 bis 6 Jahren können dort spielen, während die Eltern dabei ungezwungen neue Kontakte knüpfen, Erfahrungen mit anderen Eltern austauschen oder einfach mal etwas Distanz zum Alltag bekommen.

Wir freuen uns, dass wir unter Einhaltung der nötigen Corona-Schutzmassnahmen wieder mit der Chrabbelgruppe starten können! Ab dem 23. Oktober 2020 bis am 26. März 2021 organisiert ein Team von sieben Frauen der Ludothek Bürglen jeweils freitags die Chrabbelgruppe im Steinhaus (Friedhofstr. 1) in Bürglen.

Von 15 bis 17 Uhr stehen die Türen für alle Kinder von 0 bis 6 Jahren in Begleitung eines Erwachsenen offen. Das Chrabbelangebot ist interkonfessionell, unverbindlich und für alle kostenlos.

Kinder im Zentrum

Die Kinder kommen in Kontakt mit anderen Kindern, lernen miteinander zu spielen, Sachen zu teilen und miteinander umzugehen. Andere Personen, neues Umfeld und jede Menge neuer Eindrücke fördert die Kinder ganzheitlich. Dabei haben die Eltern eine tolle Möglichkeit sich zu unterhalten, zusammen zu lachen und die gemeinsamen Stunden zu geniessen.

Oft quälen sich alle mit denselben Problemen und Gedanken. In der Chrabbelgruppe kann man darüber reden, einander hilfreiche Tipps geben und sich gegenseitig unterstützen. Es ist auch immer wieder schön, neue Familien mit ihren Kindern aus dem Dorf oder Umge-



bung kennen zu lernen. Auf ein vorgegebenes Programm wird bewusst verzichtet. Das Kind soll im Zentrum stehen und es soll seinem Spieltrieb freien Lauf lassen dürfen.

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann schauen Sie doch bald ganz unverbindlich rein. Wir freuen uns auf Ihren Besuch! Weitere Infos sind zu finden unter: www.ludo-buerglen.ch. Kontaktperson: Denise Küng 071 633 30 94

Küng Denise

Winterbörse – wichtiger als je zuvor!

Am Samstag 31. Oktober findet die Winterbörse Weinfelden in der Thomas Bornhauser Turnhalle statt. Gerade in Zeiten von Corona ist dieses Angebot für Familien wichtig. Der Winter kommt bestimmt und wir werden uns wohl oder übel mehrheitlich in unserm Land aufhalten. Eine gute Winter (sport) ausrüstung ist wichtig und an der Winterbörse zu einem kleinen Preis erhältlich. Das Angebot in diesem Jahr ist durch diverse Geschäftsaufgaben noch umfangreicher. Schlittschuhe in allen Grössen, Winterschuhe und vieles mehr wartet auf Kaufende – Occasion-, Miet- und Outletartikel für Kinder und Erwachsene in Hülle und Fülle.

Die CVP als Organisatorin der Winterbörse hat entschieden dieses Angebot nicht der Corona Pandemie zu opfern. Zu wichtig scheint dieses Angebot für Familien die diesen Winter noch mehr als sonst die Freizeit in unserm Land

geniessen (müssen). Gut, dass das Angebot entsprechend gross ist. Viele Outlet-, Miet- und Occasionsartikel aus Geschäftsaufgaben werden zu günstigen Preisen angeboten. Zudem können Private ihre gebrauchten Win-

tersachen zum Kauf anbieten. Dieser Mix bietet Gewähr, dass es für alle ein tolles Angebot gibt.

Ein Sicherheitskonzept wurde erstellt. So gilt in der Turnhalle eine Maskenpflicht und alle Personen werden erfasst. Erstmals ist es auch möglich bargeldlos zu zahlen. Wie jedes Jahr können Privatpersonen die viele Artikel bringen möchten diese selbst auszeichnen.

Ein kurzes Mail an folgende Adresse, möglichst eine Woche vor dem Anlass genügt (curau@curau.ch).

Die Winterbörse wird dieses Jahr noch eine grössere Herausforderung für die Organisatorin. Zwischen 40 und 60 Helfende stehen im Einsatz.

Wer immer bereit ist mitzuhelfen und sei es auch nur für einen kurzen Einsatz kann sich bei curau@curau.ch melden.

WINTER BÖRSE Weinfelden mit Outlet!

Samstag, 31. Oktober 2020 | Thomas Bornhauser Turnhalle

Die Winterbörse bietet Miet-, Secondhand- und viele neue Artikel an. Sportfachgeschäfte aus der Region beteiligen sich am Anlass und sichern so ein breites Angebot an Sportgeräten (Ski und Skischuhe, Snowboard, Schlittschuhe, Schlitten) sowie Wintersportkleider für Männer, Frauen und Kinder.

Die Winterbörse hat sich in den letzten Jahren stark gewandelt. Waren es früher vor allem Angebote für Kinder und Jugendliche, ist heute auch ein breites Angebot für Erwachsene anzutreffen.

Annahme: 9.00 – 10.30 h | Verkauf: 12.00 – 14.30 h | Rücknahme: 16.00 – 17.00 h

„Gautschi-Fenster – ich weiss warum.“
Tobias Krähenbühl,
Thurgauer eidg. Kranzschwinger

Ein starkes Stück Thurgau

Gautschi Qualitätsfenster seit 1910 - in allen Grössen und Formen in Holz, Holzmetall und Kunststoff

Besuchen Sie unseren Showroom.
Gautschi Fensterbau AG | 8360 Eschlikon
071 973 75 40 | www.fenstergautschi.ch

GAUTSCHI FENSTERBAU

wetterbaum brocki

Aktuell:
Advents- und Weihnachtsartikel

Di-Fr 10:00-18:00/Sa 9:00-17:00

Touch CONNECT SOLAR

Demnächst bei uns erhältlich

uhren-schmuck
hurtado
weinfelden www.hurtado.ch

Das Theater Bilitz in Weinfelden sucht:

Assistenz für Werbung & Kommunikation (20-40%)

Infos: bilitz.ch/jobs **THEATER BILITZ**

Gegen Foodwaste und Armut – Der Tisch für Armutsbetroffene ist auch in Weinfeldern gedeckt

Die Nonprofit Organisation Tischlein deck dich rettet Lebensmittel vor der Entsorgung und verteilt diese armutsbetroffenen Menschen in der ganzen Schweiz und im Fürstentum Liechtenstein. An den 133 Abgabestellen erreicht sie pro Woche rund 20'000 Menschen in Not. Auch in Weinfeldern befindet sich eine dieser Abgabestellen. Damit leistet die Organisation einen sozial sinnvollen und zugleich ökologisch nachhaltigen Beitrag zum respektvollen Umgang mit Lebensmitteln.



Lebensmittelbezug nur mit einer Bezugskarte

Wer an einer Tischlein deck dich Abgabestelle Lebensmittel beziehen möchte, benötigt eine Tischlein deck dich Bezugskarte. Diese wird ausschliesslich von privaten oder öffentlichen Sozialfachstellen ausgestellt. Sie prüfen die Situation der Betroffenen. Es wird sichergestellt, dass nur Personen, welche in einer finanziellen Notlage sind, eine Bezugskarte erhalten. Die Karte ist für maximal ein Kalenderjahr und nur für eine bestimmte Abgabestelle gültig. Aus Kapazitätsgründen sind die Karten limitiert. Es besteht eine Warteliste.

Abgabestelle in Weinfeldern

Die Lebensmittelabgabe findet jeden Donnerstag gestaffelt von 17.15 bis 18.15 Uhr in der Chrischona Weinfeldern an der Schützenstrasse 17 in Weinfeldern statt. Sie stellt Tischlein deck dich die Räumlichkeiten für die wöchentliche Lebensmittelabgabe unentgeltlich zur Verfügung.

An der Abgabestelle beziehen jede Woche etwa 156 armutsbetroffene Menschen in 50 Haushalten Lebensmittel für einen symbolischen Franken. Es besteht ein Coronaschutzkonzept. Bezugsberechtigte werden persönlich

gemäss gestaffeltem Zeitplan eingeladen. Sie haben ein Zeitfenster von 5 Minuten, in dem sie die Lebensmittel abholen können. Um zu verhindern, dass Lebensmittel weggeworfen werden, können Wünsche betreffend die Ware geäussert werden.

Die individuellen Abholzeiten werden jede Woche geändert, damit jeder einmal eine grössere Auswahl vorfindet. Ein wöchentlicher «Einkaufskorb» umfasst pro Person durchschnittlich 3,5 bis 4 Kilogramm qualitativ einwandfreier Produkte.

Alle Frauen und Männer, welche für einen reibungslosen Ablauf der Abgabestelle sorgen, arbeiten auf freiwilliger Basis.

Lebensmittel

Bei allen Lebensmitteln, welche durch Tischlein deck dich verteilt werden, handelt es sich um Spenden. Das Angebot hilft das knappe Haushaltsbudget zu entlasten, ersetzt aber keinen Wocheneinkauf.

Zu den Produktpendern der Abgabestelle in Weinfeldern gehören der Coop Thurmarkt, der wöchentlich circa 3 volle Wagen unverkäuflicher Ware spendet, Dä Beck Strassmann, die Hirschenmetzg Schmid, bei der die freiwilligen Helfer jede Woche Fleisch abholen können, die Egger Gemüsebau AG sowie Roman und Manuel Strupler. Von der Familie Eschenmoser wurden diesen Monat sehr viele Eier gespendet, da die Hühner ausgetauscht wurden. Junge Hühner legen sehr kleine Eier, die nicht verkauft werden können.

Der grösste Teil der Ware wird mit dem eigenen Kühlfahrzeug vom Logistiklager in Winterthur geliefert. Das Sortiment reicht von Frischprodukten wie Gemüse, Früchten, Milchprodukten oder Brot über Produkte aus dem Trockensortiment wie Getränke, Konserven, Süssigkeiten bis hin zu Tiefkühlprodukten.

Wenn Ware in der Abgabestelle Weinfeldern übrigbleibt, gehen die Lebensmittel direkt an einige bedürftige Bauernfamilien. Falls diese nicht alles Brot konsumieren können, wird es zu Tierfutter.

Waren- und Geldspenden

Um die Lebensmittelrettung und die Hilfe für Armutsbetroffene zu finanzieren, ist Tischlein deck dich auf Waren- und Geldspenden angewiesen. Gründe für Produktpenden sind beispielsweise leichte Verpackungsschäden, Überproduktionen, Fehldispositionen, Etikettenwechsel und kurze Haltbarkeit.

Falls Sie als Unternehmen aus der Lebensmittelbranche Ihre einwandfreien aber nicht mehr verkäuflichen Lebensmittel retten möchten, um damit Armutsbetroffene zu unterstützen, melden Sie sich direkt bei der Organisation Tischlein deck dich unter info@tischlein.ch.

Tamara Strassmann



Frauen für Weinfeldern

Im Weinfelder Parlament sind von 30 ParlamentarierInnen nur 7 Frauen. Ähnlich sieht es in anderen Behörden, Vorständen etc. aus. Trotz grossen Anstrengungen seitens der Parteien ist es nach wie vor schwierig, Frauen für ein politisches Engagement zu gewinnen. Eine Gruppe von sechs politisch engagierten Weinfelderinnen hat sich zum Ziel gesetzt, den Frauenanteil in Behörden und Vorständen zu erhöhen.

Die sechs Initiantinnen der Gruppe sind keine Unbekannten in Weinfeldern. Elsi Bärlocher (SVP), Claudia Bieg und Ursi Senn-Bieri (SP), Nicole van Rooijen (CVP), Dominique Bornhauser (FDP) und Anna Kradolfer (GLP) haben sich zusammengenommen mit dem klaren Ziel, den Frauenanteil in den politischen Gremien zu erhöhen.

«Wir verfolgen diese Anliegen explizit nicht parteipolitisch; im Rahmen von Frauen für Weinfeldern sind wir also kei-



Die 6 Initiantinnen (v.l.n.r.): Hinten: Nicole van Rooijen, Dominique Bornhauser, Claudia Bieg, Elsi Bärlocher Vorne: Anna Kradolfer, Ursi Senn-Bieri

ne Parteivertreterinnen. Dennoch ist es toll für uns, so breit aufgestellt zu sein», erklärt uns Anna Kradolfer, eine der Initiantinnen im Interview.

Wer sich nicht aktiv am politischen Prozess beteiligt, zeigt sich automatisch einverstanden mit dem vorherrschenden System. Dies soll den Frauen bewusst gemacht werden und sie motivieren, sich aktiv am politischen Prozess zu beteiligen. Es gibt viele Varianten des politischen Engagements, diese sollen den Frauen aufgezeigt werden; ebenso wie die Vereinbarkeit von Politik und Familienarbeit.

Um mehr Frauen für die Mitarbeit in den Parteien zu gewinnen, will die Interessensgruppe eine Plattform schaffen, die den ungezwungenen Austausch von Frauen aus den unterschiedlichsten Bereichen fördert. Nach dem Motto „Motivieren – Sensibilisieren – Mut machen!“ sollen die Frauen auf ihre politische Untervertretung in den politischen Gremien aufmerksam gemacht werden.

«Wir wollen die weiblichen Interessen für die Lokalpolitik wecken und vorantreiben. Ein konkretes Ziel ist die Erhöhung des Frauenanteils im Stadtparlament bei den nächsten Wahlen. Frauen stehen fast auf allen Parteilisten auf den ersten Ersatzplätzen, also quasi in den

Startlöchern. Wir vermuten – und diese Erfahrung haben wir alle schon beim Mobilisieren für die Listenbesetzung unserer Parteien gemacht – dass Frauen tendenziell immer noch zögern, ein Amt tatsächlich anzutreten.», verdeutlicht Kradolfer. «Es soll ein Netzwerk entstehen, in welchem Erfahrung, Know-How, gegenseitige Unterstützung und ein gewisses Feuer für eine gemeinsame Sache zirkulieren kann.»

Die Gruppe möchte Anlässe organisieren, welche zu alltäglichen Situationen Bezug nehmen und das politische Interesse der Frauen wecken sollen. An diesen Anlässen werden die Adressen der Teilnehmerinnen gesammelt, um diese für weitere Events einzuladen und ein Netzwerk zu schaffen.

Obwohl die Gruppe erst seit Kurzem sichtbar geworden ist, stiess sie bereits auf viel Solidarität und Zustimmung. Zudem erhielt sie finanzielle Unterstützung von einer Stiftung, von Privatpersonen und Parteien. Mit diesen Mitteln sollen Räumlichkeiten und Honorare für ReferentInnen bezahlt werden.

So fand am 20. Oktober bereits der Kick-off Anlass im Liberty Kino Weinfeldern statt. Nachdem die Gruppe ihre Ideen und Motivation vorgestellt haben wurde der Film «Die Berufung» gezeigt, der die Geschichte der kürzlich verstorbenen amerikanischen Juristin Ruth Bader Ginsburg erzählt. Ginsburg (* 15. März 1933 in Brooklyn, New York City als Joan Ruth Bader; † 18. September 2020 in Washington, D.C.) war eine US-amerikanische Juristin und von 1993 bis zu ihrem Tod Beisitzende Richterin am Supreme Court der Vereinigten Staaten. Eingeladen zu dem Kinoabend waren

alle interessierten Frauen aus Weinfeldern und Umgebung, teilgenommen haben über 30 Personen. Es war ein gelungener Anlass.

Weitere Veranstaltungen unter dem Titel «Wir reden MIT ...», die in Form und Thema variieren, sind in Planung. «Am 26. November reden wir MIT Verena Wüthrich von der Infostelle Frau + Arbeit. Der Titel ist Programm – es soll keine hierarchisierte Podiumsdiskussion sein, welche Sprecher- und Zuhörerrollen vordefiniert, sondern ein interessensgeleiteter Austausch auf Augenhöhe.», informiert Kradolfer.

Wer mehr über die Gruppe Frauen für Weinfeldern wissen möchte, kann sich über Facebook und Instagram informieren. Zudem liegen Flyer in den Weinfelder Fachgeschäften aus, die Anlässe werden zukünftig auch im Veranstaltungskalender der Stadt abgedruckt. Direkt kontaktieren kann man die Gruppe per E-Mail: frauenfuerweinfeldern@gmx.net oder via Facebook.

«Wer uns persönlich kennt, kann gerne direkt auf uns zukommen! Jede von uns brennt für diese Sache, die Motivation ist hoch und wir freuen uns auf die InteressentInnen, auf die Anlässe und Diskussionen», fügt Anna Kradolfer begeistert hinzu.

Eva Dal Dosso



Hier könnte Ihr Inserat für Sie werben

"Stellen Sie sich vor hinter Ihrem Haus in Weinfeldern werden die besten Marroni im Thurgau gebraten und keiner weiss es..."

Jeder aktive Ort hat seine Lokalzeitung, die den Lebensraum mit örtlichen Informationen aus Handel, Gewerbe, Institutionen und Vereinen beliefert und so zu einem belebten Gesamtbild beiträgt. Mir sind Wyfelde - Weinfelder Anzeiger

Advent Warten Türchenkalender Selbstgemacht
Wichtel Nostalgie Weihnachtspost Tradition
Kindheitserinnerung Überraschung Kerzenlicht
Stimmungsvoll Weihnachtsguetzli Geniessen
Erzählen Vorweihnachtszeit Träumen

frappant! überraschend anders...

Frauenfelderstrasse 15 | 8570 Weinfeldern
071 620 16 40 | www.frappant.biz



Informationsmorgen MINI-MUSIG-SCHUEL

Am Samstag, 14. November 2020 findet in der Musikschule Weinfelden an der Ringstrasse 4 der jährliche Informationsmorgen zur MINI-MUSIG-SCHUEL statt. Dieses Angebot der Musikschule Weinfelden ist der ideale Einstieg in den Instrumentalunterricht für fünf- bis siebenjährige Kinder.



Am Samstag, 14. November 2020 findet in der Musikschule Weinfelden an der Ringstrasse 4 der jährliche Informationsmorgen zur MINI-MUSIG-SCHUEL statt. Dieses Angebot der Musikschule Weinfelden ist der ideale Einstieg in den Instrumentalunterricht für fünf- bis siebenjährige Kinder. In kleinen Gruppen erlernen die Kinder auf vielfältige Weise die Grundlagen der Musik und werden mit dem gewählten Instrument vertraut gemacht. Von der Musikschule werden dafür spezielle Kinderinstrumente zur Verfügung gestellt.

Am Informationsmorgen werden den Kindern die verschiedenen Instrumente präsentiert und diese dürfen danach ausprobiert werden. Folgende Instrumente werden angeboten: Violine, Violoncello, Gitarre, Harfe, Akkordeon, Klarinette, Trompete und Perkussion.

Aufgrund der aktuellen Lage ist eine vorgängige Anmeldung zum Informationsmorgen obligatorisch. Die Kinder dürfen in Begleitung eines Erwachsenen kommen. Die Musikschule Weinfelden bittet die Erwachsenen die aktuelle Maskepflicht während der gesamten Veranstaltung zu berücksichtigen.

Kontakt

Andreas Schweizer, Schulleitung,
071 626 20 10, msw@musikalis.ch,
www.musikalis.ch

Vier Brockenhäuser und ein Secondhandshop bereichern Weinfelden

In Weinfelden gibt es vier Brockenhäuser und einen Secondhandshop. Sie leisten alle ihren Beitrag gegen die Wegwerfmentalität und zum Erhalt von wiederverwendbaren Gegenständen für ein kleines Budget. In den Brockis findet man ausgefallene sowie alltägliche Objekte und auch im Secondhandshop kann man Damenkleidern eine zweite Chance bieten. Um der Bevölkerung das nachhaltige Einkaufen näher zu bringen, werden in den nächsten Ausgaben des Weinfelder Anzeigers die Brockenhäuser sowie der Secondhandshop in Weinfelden vorgestellt. Gestartet wir mit dem Brocki Wyfelde.



Brocki Wyfelde - Stiftung Wetterbaum

Im Brocki Wyfelde an der Lauligstrasse 3 in Weinfelden gibt es ein vielseitiges Angebot an Möbeln, Kleidern, Haushalts- und Sportartikeln, Büchern, Raritäten und viele mehr. Es ist geplant, die Verkaufsfläche, die aktuell über 800 m2 beträgt im Frühjahr 2021 auf 1000 m2 zu erweitern.

Stiftung Wetterbaum

Mit einem Einkauf im Brocki Wyfelde wird nicht nur die Umwelt geschont, sondern auch ein soziales Projekt gefördert. Die Stiftung Wetterbaum bietet im Brocki wirtschaftsnahe Arbeitsplätze für benachteiligte Menschen und unterstützt sie bei der beruflichen und sozialen Integration. Gleichzeitig trägt das Brocki zur Finanzierung aller Aktivitäten bei.

3 für 2 Aktion auf alle Medien

Im Oktober 2020 läuft eine grosse 3 für 2 Aktion auf alle Medien. Beim Kauf von drei Büchern, CDs, DVDs oder Schallplatten ist der günstigste Artikel gratis. Im November startet dann bereits der traditionelle Advents- und Weihnachtsverkauf mit vielen Dekorationsartikeln. Die Gutscheine der Stadt Weinfelden können bis am 31. Oktober 2020 auch im Brocki Wyfelde eingelöst werden.

Die Stärke der Stiftung liegt im vernetzten Arbeiten. In der Werkstatt im UG werden neben Holzfensterläden auch Möbel für den Verkauf im Brocki aufbereitet. Die Teams der Abteilung Haus & Umwelt sind sehr erfahren was grosse Räumungen, Entsorgungen und Umzüge angeht und beliefern das Brocki. Zudem bietet der Arbeitsbereich karep.ch im Brocki Wyfelde revidierte Kaffeemaschinen zum Verkauf an.

Warenannahme

Gerne nimmt das Brocki Wyfelde wiederverkäufliche Ware an. Diese kann während der Öffnungszeiten gratis abgegeben werden. Das Brocki bittet darum, bei Möbeln und grösseren Objekten vorgängig Bilder via WhatsApp 052 511 12 98 oder E-Mail brocki@wetterbaum.ch zu senden, damit diese beurteilt werden können. Grössere Objekte werden auf Wunsch auch abgeholt.

Café

Im Brocki Wyfelde gibt es zudem ein gemütliches Café mit Kinderecke. Es können feine Kaffees aus einer wiederaufbe-

reiteten Maschine von karep.ch, andere Getränke sowie kleine Gebäcke konsumiert werden.

Parkplätze stehen gratis beim Brocki zur Verfügung.

Tamara Strassmann

Öffnungszeiten Brocki und Café

Dienstag bis Freitag	10 – 18 Uhr
Samstag	9 – 17 Uhr
Sonntag und Montag	geschlossen



Lassen Sie Ihr Geld für Sie arbeiten

«Während Sie Ihre wertvolle Zeit für sich selbst nutzen, sorgen wir als Experten dafür, dass Ihr Vermögen optimal angelegt wird. Nutzen Sie unsere Raiffeisen-Kompetenz und holen Sie bei uns eine Meinung zu Ihren finanziellen Angelegenheiten ab.»

Thomas Preisig - Vermögensberater

Raiffeisenbank Mittelthurgau

Telefon 071 626 99 00, mittelthurgau@raiffeisen.ch, www.raiffeisen.ch/mittelthurgau



Thai Chili Weinfelden
Take Away + Restaurant

Büezer Buffet all you can eat
Mittags Buffet aus 7 verschiedenen täglich wechselnden Menus Fr. 16.00
Take Away Fr. 14.00

Abend Buffet all you can eat
Abend Buffet aus 7 verschiedenen täglich wechselnden Menus Fr. 19.50
Take Away Fr. 16.00
Am Abend kann selbstverständlich auch à la Carte gegessen werden.
Take Away à la Carte auf unsere Hauptgerichte Fr. 2.00 günstiger.

Thai Chili GmbH Telefon 071 571 19 28
Bahnhofstrasse 9
Weinfelden

Öffnungszeiten

	Mittag	Abend
Montag	11.30 – 13.30 Uhr	geschlossen
Dienstag	11.30 – 13.30 Uhr	17.00 – 21.00 Uhr
Mittwoch	11.30 – 13.30 Uhr	17.00 – 21.00 Uhr
Donnerstag	11.30 – 13.30 Uhr	17.00 – 21.00 Uhr
Freitag	11.30 – 13.30 Uhr	17.00 – 22.00 Uhr
Samstag	durchgehend	11.30 – 22.00 Uhr
Sonntag	geschlossen	17.00 – 21.00 Uhr

Thai Chili
Take Away + Restaurant
Bahnhofstr. 9
8570 Weinfelden
Tel. 071 571 19 28

Denken Sie daran!
Samstag, 7. Nov. 2020
Altpapiersammlung
zu Gunsten
unserer Weinfelder
Jugendvereine



Hüttenzauber am Stadtrand

Die Wyfelder Festschür von Manuel Strupler ist fertig erstellt. Seit September gibt es in Weinfeldern eine neue Location für Familienfeste und private Anlässe. Unter Strupler Events hat Unternehmer Manuel Strupler die Festschür aus wärschaften Holzelementen bauen lassen. Das Rustikale Ambiente lädt Gäste zum Verweilen ein.



kompliziert. Die Rolle des Gastgeber gefällt dem Unternehmer. Dies sei ein Ausgleich zu den Aufgaben in seinem Unternehmen, der Strupler Gartenbau AG, sagt Manuel Strupler. Auch die politische Arbeit erfüllt den SVP-Nationalrat. Den Festbetrieb führt er nicht allein, dahinter steht Struplers Gastro-Team.

Holz «isch heimelig»

Ob Familien- oder Hochzeitsfest, ein Firmenessen oder Seminar. Dieser Holzbau wird zum Blickfang einer Veranstaltung. Die Wyfelder Fäscht-schür ist für Anlässe verschiedenster Anlässe und Arten buchbar. Strupler schlägt vor, hier einen Apéro einzunehmen oder ein Familienfest, einen Firmenanlass zu feiern. Ganz egal, ob es eine Geburtstagsparty, Hochzeit, Klassentreffen oder eine Kulturveranstaltung ist, mit dieser Infrastruktur ist für das passende Ambiente gesorgt.

Auch für ein Seminar oder einen Workshop sind die Räumlichkeiten geeignet. Geöffnet ist die Fäscht-schür voraussicht-

lich von Frühling bis im Herbst. Strupler kann sich ebenso gut vorstellen, für ein Weihnachtsessen die Türen zu öffnen. «Gründe zum Feiern gibt es viele», sagt Manuel Strupler.

Regionale Küche, einheimische Produkte

Auf die regionale Küche legt Manuel Strupler besonders viel Wert. Weine gibt es von Weinfeldern Weinproduzenten. Das Cateringessen wird von Sabrina Bornhauser von der Weinfelder Wirtschaft zum Eigenhof zubereitet. Schweizer Küche vom einfachen Menü bis zum vier Gang-Menü wird mit einheimischen Produkten gekocht. Auch Raclette und Käsefondue können bestellt werden, ebenso Fleisch vom Grill.

Das Fest kann steigen

Die Wyfelder Fäscht-schür wurde am Rande von Weinfeldern, an der Schachenstrasse, die sich in der Gewerbezone direkt am Waldrand befindet, aufgebaut. Strupler sagt, dass man hier kaum Nachbarn störe, wenn ein Fest steige. Der gepflegte Aussenbereich mit Feuerstelle bietet zusätzlichen Platz für weitere Events, etwa einen Grillabend eines Vereins.

Auch für die Möblierung ist gesorgt. «Je nach Wunsch werden runde Tische oder eckige Tische arrangiert», sagt Manuel Strupler. Für ein Galadinner

darf es auch eine grosse Tafel sein. Bistro- oder Blocktische verändern die Innenräume dann wieder individuell. Zudem kann einen Barbetrieb eingerichtet werden.

Regionale Küche, einheimische Produkte

Auf die regionale Küche legt Manuel Strupler besonders viel Wert. Weine gibt es von Weinfeldern Weinproduzenten. Das Cateringessen wird von Sabrina Bornhauser von der Weinfelder Wirtschaft zum Eigenhof zubereitet. Schweizer Küche vom einfachen Menü bis zum vier Gang-Menü wird mit einheimischen Produkten gekocht. Auch Raclette und Käsefondue können bestellt werden, ebenso Fleisch vom Grill.

Die Wyfelder Festschür bietet Platz für 140 Personen. Sie kann individuell gemietet werden. Das heisst, dass der Veranstalter Miete mit Catering, Service und Deko inklusive unterstützt wird. Die direkte Zufahrt zur Fäscht-schür ist für Lieferungen und Catering vorgesehen. Die Gäste parken nebenan.

Weitere Informationen unter: **Strupler Events**
www.strupler-events.ch



Was für ein Glücksfall!

Die über viele Jahre verlotterte «Schmitte» an der Frauenfelderstrasse 3 ist zu einem Schmuckstück geworden. Das allein liesse sich von vielen unserer schön restaurierten Häuser im historischen Stadtkern sagen. Dass es aber mit dem Einbau von Giusi's Bistro auch zu einem gesellschaftlichen und kulinarischen Treffpunkt geworden ist, muss man unbedingt als Glücksfall bezeichnen. Wir akzeptieren damit auch, dass an dem alt wirkenden Bau nicht mehr wirklich viel Ursprüngliches zu sehen ist.

Die Frauenfelderstrasse hat in den letzten Jahren gastronomisch einen grossen Aufschwung hinter sich. Wir wissen, dass es in Weinfeldern Zentrum früher unglaublich viele Wirtschaften gab, von denen der weit überwiegende Teil eingegangen ist. Dass nun ausgerechnet mit der «Felsenburg» und «Giusi's» zwei neue Lokale in Häusern florieren, die früher nie Gasthäuser waren, mag ein wenig erstaunen. Für unseren Stadtkern ist das aber ein ausserordentlicher Gewinn.

Die heutige «Schmitte» wurde 1839 erbaut. Ein Jahr zuvor war sie, zusammen

mit dem «Zündel'schen Haus» hinter dem Rathaus einem Grossbrand zum Opfer gefallen. Die Ursache wurde zwar in der Schmitte vermutet, aber nie wirklich geklärt. Nur der Umstand, dass die Brandnacht fast windstill war, verhinderte damals ein Übergreifen der Flammen auf den «Hecht» und das Rathaus. Brennende Schindeln sollen über das ganze Dorf geflogen sein. Im Oberdorf entzündete sich ein Hausdach. Zum Glück kam aber gerade die aus Berg zur Hilfe herbeigeilte Feuerspritze vorbei und konnte den noch kleinen Brand erfolgreich löschen.



Schmitte und Hecht vor 1883

Zeitzeugen sammeln

Besitzen Sie Aufnahmen aus dem Weinfelder Ortsbild der letzten Jahrzehnte? Wir dokumentieren die Veränderungen und freuen uns, wenn Sie uns dabei helfen. Alle Infos dazu finden Sie hier: www.rundgangweinfeldern.ch.

Geschichte bildet Meinung

Meine Beiträge in dieser Reihe präsentieren nicht nur Fakten, sondern auch Meinung. Ich weiss, dass sich unsere Stadt zu allen Zeiten verändert hat, und ich bin überzeugt, dass sie das auch in Zukunft tun muss und wird. Immer drückten Neubauten den Willen aus, etwas Positives zur Entwicklung beizutragen. Wer möchte, dass unser Zentrum lebt, darf es nicht zum Museum werden lassen!



Giusi's belebt die Hauptgasse

Joachim Haffter hatte bereits zwei Jahre vor dem Brand den Bau seines neuen Geschäftshauses, das wir heute Haffterhaus nennen, begonnen. Für die Bauzeit war er gegenüber eingezogen. Weil sein neues Haus eben fertig geworden war, verzichtete er darauf, das «Zündel'sche Haus», welches ihm ebenfalls gehört hatte, zu ersetzen. Darum steht an dieser Stelle heute eine prächtige Blutbuche – aber eigentlich ist das eine Baulücke!

Die Schmitte wurde wieder aufgebaut. Sie hatte an dieser Stelle eine sehr lange Tradition. 1439 verlieh König Abrecht II. von Österreich dem Weinfelder Schlossbesitzer die Erlaubnis, hier eine Hufschmiede zu errichten. Diese blieb dann über ein Vierteljahrtausend im Besitz der Familie Schaad. Nach dem Brand von 1839 erstellte Ulrich Widmer einen Neubau. 1883 wurde er an Rudolf Kattler, 1905 dann an Johann Ulrich verkauft. Er selbst und später sein Sohn betrieben die Schmiede bis 1965. Danach

mietete die Gemeinde die Werkstatt und nutzte sie bis zum Auszug der TBW in den Westen hauptsächlich als Garagen. Das «Ulrich-Haus» verfiel zusehends in einen Dornröschenschlaf. Darum herum tobte ein wüster Erbstreit, bis die Liegenschaft schliesslich über mehrere Verkäufe an den heutigen Besitzer ging.

Er startete im Jahr 2008 einen radikalen Umbau, dem mit Ausnahme der tragenden Struktur nur wenig Originales blieb. Den Schlusspunkt setzte er mit dem Neubau des Bistros mit einem kleinen Saal in der ehemaligen Werkstatt. Das ist hervorragend gelungen, wunderschön gestaltet und liebevoll gepflegt. Bei all diesem Erfreulichen möchte ich mir aber stets bewusst sein, dass ich hier ein Haus bewundere, an dem aussen und innen praktisch alles neu ist, und dass spätere Betrachter daran in keiner Weise zeitgenössische Eindrücke aus der tatsächlichen Erstellungszeit im 21. Jahrhundert ablesen können.

Martin Sax

FENSTERSERVICE
WERNER LANG

- Wir beraten Sie rund ums Fenster
- Reparieren von Glas- und Fensterbeschlägen
- Einbau von Katzenschleusen
- Holzfenster Umrüstung auf Holz-Metallfenster
- Insektenschutz Beratung und Montage
- Einbruchschutzbeschläge nachrüsten

Werner Lang & Co. | Fenster und Fensterservice
8570 Weinfeldern | Mobile +41 (0)79 611 96 34
werner.lang@fensterlang.ch | www.fensterlang.ch

«Ich versuche mit meinen läuferischen Fähigkeiten viel Energie ins Spiel zu bringen»

Der 21-jährige Stürmer Jérôme Lanz weist trotz seines jungen Alters bereits viel Erfahrung auf Stufe Swiss League auf. Er ist sowohl als Center als auch Flügel einsetzbar. Lanz debütierte bereits im Alter von 18 Jahren bei der EVZ Academy in der zweithöchsten Spielklasse. Er hat beim HC Thurgau einen Einjahresvertrag bis zum Ende der Saison 2020/21 unterzeichnet.



Position: Stürmer mit der Rückennummer 63
Jahre: 21
Grösse: 174 cm
Gewicht: 77 kg
Vertrag: bis Ende der Saison 2020/21

Jérôme Lanz, wie haben Sie Ihre Leidenschaft zum Eishockey entdeckt?

Im Alter von 3 Jahren besuchte ich durch meinen Vater das erste Mal die Hockeyschule. Von da an hat sich meine Leidenschaft stetig gesteigert.

Wie sieht Ihre Eishockey Laufbahn aus?

Zunzen-Sissach bis Moskito, Olten bis Mini, Basel bis Elitestufe. Danach bin ich

mit meinem Bruder nach Zug gezogen und habe da 2 Jahre Elite und Swiss League gespielt. Anschliessend 1 Jahr Olten Swiss League und jetzt stehe ich beim HC Thurgau unter Vertrag.

Wie viele Spiele absolvierten Sie insgesamt in der Swiss League? Wie viele Punkte haben Sie geskort?

Ich absolvierte 113 Spiele und habe 16 Punkte geskort.

Was machen Sie neben dem Eishockey?

Ich arbeite in einem Pensum von 20% beim Thurgauer Gewerbeverband im Büro in Weinfelden. Zu meinen Hobbies gehört unter anderem das Jassen mit Freunden. Im Sommer golfe ich und am Abend spiele ich auch ab und zu mal Playstation.

Das Eishockey beansprucht sehr viel Zeit. Wie schaffen Sie es Eishockey, Beruf, Familie und Freunde unter einen Hut zu bringen?

Ich versuche immer spontan zu bleiben und trotzdem eine Struktur in meine Wochen zu kriegen. Somit gelingt es mir meistens, dass nichts zu kurz kommt.

Sie kommen ursprünglich aus dem Baselbiet. Gefällt es Ihnen im Thurgau?

Mir gefällt es sehr im Thurgau. Es ist auch sehr ländlich, wie im Baselbiet und dies mag ich sehr. Das einzige was nicht zu vergleichen ist; der Dialekt! (schmunzelt)

Sie wohnen mit Sebastiano Soracreppa und Bryan Rüeegg, zwei Ihrer Teamkollegen in einer WG in Rothenhausen. Wie sieht das Zusammenleben aus?

Wir haben sehr viel Spass miteinander und wir unternehmen sehr viel zusammen. Am Mittag kocht meistens Sebastiano und am Abend packen dann oft auch alle mal an. Die Küche macht dann meistens derjenige sauber, welcher sonst noch nicht viel geholfen hat. Die Wäsche macht jeder für sich. Die Putzfee ist sicher Sebastiano, aber auch Bryan und ich nehmen gerne mal den Staubsauger zur Hand.

Der Saisonstart des HC Thurgau ist positiv ausgefallen. Wie bewerten Sie die vergangenen Spiele?

Wir sind sicher zufrieden mit dem Start der Saison. Trotzdem war keines dieser Spiele ein Selbstläufer und wir wissen, dass es jedes Mal eine Top-Leistung des ganzen Teams benötigt, um zu gewinnen. Diese Leistungen müssen wir auch



in den kommenden Spielen abrufen, denn es stehen noch viele und schwierige Spiele vor uns.

Die Leuen haben inzwischen einige Verletzte zu beklagen. Denken Sie der Erfolg des HCT ist dadurch gefährdet?

Auf jeden Fall macht es alles schwieriger und nicht einfacher mit den vielen Verletzten. Trotzdem würde ich jetzt nicht sagen, dass dadurch der Erfolg gefährdet ist, denn jeder Spieler auf dem Eis weiss was zu tun ist und kann so dem Team zum Erfolg helfen.

Wie würden Sie Ihre Spielweise beschreiben? Wo liegen Ihre Stärken?

Ich arbeite hart für das Team und versuche viel Energie ins Spiel zu bringen mit meinen läuferischen Fähigkeiten. Ich versuche mein Spiel möglichst einfach zu gestalten, denn so bin ich am effektivsten.

Welches war Ihr grösster Erfolg im Eishockey?

Mein grösster Erfolg war der Vize-Schweizermeistertitel in den Elite-Junioren mit dem EV Zug.

Was sind Ihre Ziele im Eishockey?

Ich nehme Saison für Saison und möchte mich in der Swiss League durchsetzen. Wer weiss, was dann möglich ist.

Tamara Strassmann

THURGAUER KOMPAKT-SEMINARE



Jetzt neue Termine online

Finanzen erklärt – kurz und bündig.

Engagiert für die Thurgauer Bevölkerung: Die TKB bietet kostenlose Kompakt-Seminare zu wichtigen Finanzthemen an. Profitieren Sie während 90 Minuten vom Fachwissen unserer Expertinnen und Experten und erhalten Sie hilfreiche Tipps aus erster Hand.

Jetzt online anmelden und Platz sichern: tkb.ch/seminar

Aktuelle Seminar-Themen

Erfolgreich anlegen

Montag	7.12.20	18:00 bis 19:30 Uhr	Weinfelden
Donnerstag	10.12.20	18:00 bis 19:30 Uhr	Frauenfeld

Pension gut vorbereiten (ab 45 Jahren)

Montag	2.11.20	18:00 bis 19:30 Uhr	Weinfelden
Mittwoch	11.11.20	18:00 bis 19:30 Uhr	Weinfelden
Donnerstag	3.12.20	18:00 bis 19:30 Uhr	Weinfelden

Praktische Steuertipps (Privatpersonen)

Mittwoch	21.10.20	18:00 bis 19:30 Uhr	Weinfelden
Donnerstag	5.11.20	18:00 bis 19:30 Uhr	Weinfelden
Montag	16.11.20	18:00 bis 19:30 Uhr	Weinfelden
Mittwoch	9.12.20	18:00 bis 19:30 Uhr	Weinfelden

Ehe- und Erbrecht verstehen

Dienstag	27.10.20	18:00 bis 19:30 Uhr	Weinfelden
Donnerstag	12.11.20	18:00 bis 19:30 Uhr	Weinfelden
Mittwoch	25.11.20	18:00 bis 19:30 Uhr	Weinfelden
Dienstag	8.12.20	18:00 bis 19:30 Uhr	Weinfelden

Anlegen mit Fonds

Montag	9.11.20	18:00 bis 19:30 Uhr	Weinfelden
Montag	30.11.20	12:00 bis 13:30 Uhr	Weinfelden

tkb.ch/seminar



Baubeginn zum Fitnesspark in Weinfelden



Zu ihrem 150-Jahr-Jubiläum realisiert die Thurgauer Kantonalbank (TKB) fünf Fitnessparks. In Weinfelden hat im Oktober die erste Baustufe begonnen. Die Eröffnung der Anlage ist für den März 2021 geplant.

Die TKB realisiert in ihrem Jubiläumswort in jedem der fünf Thurgauer Bezirke einen Fitnesspark mit der Bezeichnung «Fit 21». Die Parks entstehen in Zusammenarbeit mit den Standortgemeinden und ermöglichen ein vielseitiges Training unter freiem Himmel. Sie können kostenlos und unabhängig vom Stand der körperlichen Fitness genutzt werden. In Weinfelden auf den Sportanlagen Güttingersreuti haben die Bauarbeiten kürzlich begonnen. Die erste Baustufe dauert bis Ende Oktober 2020; die zweite Baustufe beginnt Mitte Februar 2021. Die Eröffnung ist im März 2021 geplant.

Enge Zusammenarbeit mit der Gemeinde

«Unsere Bank bewegt die Bevölkerung seit 150 Jahren – sei es als verlässliche Finanzpartnerin oder durch das vielseitige Engagement. Mit dem Fitnesspark bewegen wir die Bevölkerung aus Weinfelden buchstäblich – das freut uns sehr», sagt Marcel Keller, Leiter der TKB Weinfelden. Der Fitnesspark entsteht in enger Zusammenarbeit mit der Gemeinde. Sie war bei der Planung involviert, stellt das Land zur Verfügung und übernimmt den Unterhalt. Auch Schulen und Sportvereine waren eingeladen, ihre Bedürfnisse einzubringen. «Wir freuen uns, dass wir als erste Gemeinde einen Fitnesspark umsetzen und eröffnen können. Damit schaffen wir in Weinfelden ein weiteres Bewegungsangebot für verschiedene Altersgruppen und Vereine im Sportcampus Güttingersreuti», sagt der Weinfelder Stadtrat Valentin Hasler.

Theagovia Theater

Aufführungen der diesjährigen Produktion «Zukunftsmusik» wird nicht durchgeführt!

Der Vorstand des Theagovia Theaters hat auf Grund der stark steigenden Corona-Zahlen entschieden, die Aufführungen der diesjährigen Produktion «Zukunftsmusik» nicht durchzuführen. Geplant ist, die Produktion «Zukunftsmusik» im Herbst 2021 aufzuführen.



PRO SENECTUTE THURGAU

Zusätzliche Ortsvetreterinnen für Seniorinnen und Senioren in Weinfelden

Nina Lonardo hat ab 1. Juli 2020 und Michèle Rietmann ab 1. Oktober 2020 für Pro Senectute Thurgau das Amt der Ortsvertretung in Weinfelden übernommen. Sie unterstützen die bereits bestehenden Ortsvertreterinnen Lotti Zürcher und Margrit Forster.

Die neuen Ortsvertreterinnen sind Ansprechpersonen von Pro Senectute Thurgau für die ältere Bevölkerung in Weinfelden. Zu den Aufgaben der neuen Ortsvertretungen gehören unter anderem Geburtstagsbesuche, die Förderung der sozialen Beziehungen sowie die Organisation der traditionellen Herbstsammlung.

Das Angebot von Pro Senectute Thurgau umfasst die unentgeltliche und diskrete Beratung für Menschen ab dem Pensionsalter und ihre Angehörigen. Ein vielseitiges Sport- und Bildungsangebot für Menschen ab 55 Jahren motiviert die ältere Bevölkerung zur Aktivierung geistiger und körperlicher Fitness. Mit dem Dienstleistungsangebot Alltagshilfen unterstützt Pro Senectute Thurgau die älteren Menschen bei der Bewältigung ihres Alltags. Das Angebot umfasst umfangreiche und individuell abgestimmte hauswirtschaftliche, betreuerische und administrative Arbeiten.

Margrit Ackermann



Nina Lonardo ist unter der Telefonnummer 076 328 43 99 zu erreichen.



Michèle Rietmann ist unter der Telefonnummer 079 959 20 70 zu erreichen.

**PRO
SENECTUTE**

Kavallerie und Radfahrer im Thurtal unterwegs oder Wehmut an vergangene Zeiten

Aus der ganzen Deutschschweiz reisten am vergangenen Samstag ehemalige Kavalleristen und Radfahrer nach Weinfelden. Ihre Infrastruktur wie Militärküche, «Bollenwagen» und viele Fahrräder brachten sie für den Herbstanlass selber mit.

Zu Beginn standen die Kavalleristen unter der Thurbrücke in Reih und Glied für den Tagesrapport, bevor den Pferden der Militärsattel aufgesetzt, die Feldhalfter und der Ordonanzzaum angezogen wurde. Die Radfahrer stellten gleichzeitig die Sättel ihrer Stahlrösser auf ihre Körpermasse ein. Alles dauerte wohl ein bisschen länger als früher, denn mit jedem Jahr werden die Vertreter der historischen Truppengattungen auch älter. Umso grösser sind deshalb auch ihre Anstrengungen, Nachwuchs für ihre Vereine zu rekrutieren.

Sektorchef Albert Michel aus Affeltrangen und Zugführer Ernst Ziegler aus Gossau organisierten für etwa 35 Kavalleristen einen 22 Kilometer langen Geländerritt. Von Weinfelden aus bewegten sich die Formationen über Bürglen, Mettlen, Bussnang und wieder zurück nach Weinfelden zum Mittagessen aus der Militärküche. In Mettlen unterbrachen die Teilnehmer beim

Alten Schützenhaus ihren Ritt, respektive ihre Fahrt für einen von der Gemeinde Bussnang offerierten Apéro. Gemeindepräsident Ruedi Zbinden nutzte dabei die Möglichkeit für sein Thurgau, die Gemeinde Bussnang und die regionalen Industriefirmen zu werben.

Vertreter historischer Truppengattungen

Die Schweizer Kavallerie-Schwadron 1972 und die Historische Radfahrer Kompanie sind Vereine, die dem VBS direkt unterstellt sind. Beide unterhalten im Alten Zeughaus von Aarau ihr eigenes Museum. Die Kavallerie war seinerzeit eine schlagkräftige Kampftruppe. Die Schweizer Kavallerieschwadron 1972 versucht, den Geist dieser mit dem Pferd verbundenen Truppengattung weiterzuleben und an Anlässen aufzutreten. Die Radfahrer waren in ihrer aktiven Zeit stolz, über Distanzen bis 25 km schneller einsatzbereit als jede andere Truppengattung

zu sein. Heute konzentriert sich ihr Stolz darauf, an der Tour de Suisse, am Basel Tatroo, an Schwingfesten und vielen anderen Anlässen auftreten zu dürfen.

Werner Schönenberger



Schweizer Kavallerie-Schwadron 1972

Im Dezember 1972 wurde beschlossen, die Kavallerie der Schweizer Armee endgültig abzuschaffen. Damit das Wissen, aber auch die einzigartige Tradition der Kavallerie erhalten werden kann, wurde Mitte der 1990er-Jahre die Kavallerie-Schwadron 1972 als Verein gegründet. kavallerieschwadron.ch

Historische Radfahrer Kompanie

Die Historische Radfahrer Kompanie ist ein Verein, der die Tradition der Radfahrertruppe pflegt und an öffentlichen Auftritten teilnimmt. Sowohl Disziplin wie auch die Pflege der Kameradschaft sind dabei Voraussetzungen für eine Mitgliedschaft bei der stolzen Radfahrertruppe. Im Jahr 1891 offiziell eingeführt, wurden die Radfahrer als Truppengattung im Jahr 2003 wieder abgeschafft. hist-rdf-kp.ch

LOKALGESCHICHTE AUF WEIHNACHTEN?

Selten gesehene Aufnahmen aus Weinfelden

In zwei Etappen publiziere ich während des Corona-Jahres auf der Facebook-Seite von «Du bisch vo Wiifelde, wenn...» täglich ein selten gesehenes altes Weinfelder Bild mit einem Kommentar. Das führte zu verschiedenen, für Facebook-Verhältnisse sehr erfreulichen Anmerkungen und Diskussionen. Für Weinfelder und Weinfelderinnen, welche diese Erinnerungen behalten und aufbewahren möchten, habe ich beide Serien jeweils in einem Icolor-Fotoband zusammengefasst.

Die jetzt hier gezeigte Ansichtskarte muss im Winter 1905/06 aufgenommen worden sein. Die Evangelische Kirche dominiert unsere kleine Stadt optisch seit zwei Jahren. Der Giessen in seinem

tiefen, noch für die nächsten dreissig Jahre offenen Kanal führt viel Wasser, und er ist teilweise zugefroren. In der Bildmitte ist das 2020 abgebrochene «Möschingerhaus» vor seiner Fertigstellung eingerüstet, das kurz vorher erbaut und 2015 renovierte Haus an der Felsenstrasse 5 ist jedoch bereits bezogen. Beide Gebäude stehen quasi auf freiem Feld. Nur ein schmales Brücklein ist dort, wo heute die Strasse ums Zentrum führt. Auch die Thomas-Bornhauser-Strasse fehlt noch gänzlich.

Vieles hat sich seither verändert – manches zum Guten, anderes wohl auch zum Schlechteren. Aber seien wir ehrlich: Was steht den Menschen, die zu jener Zeit in Weinfelden gelebt haben, noch

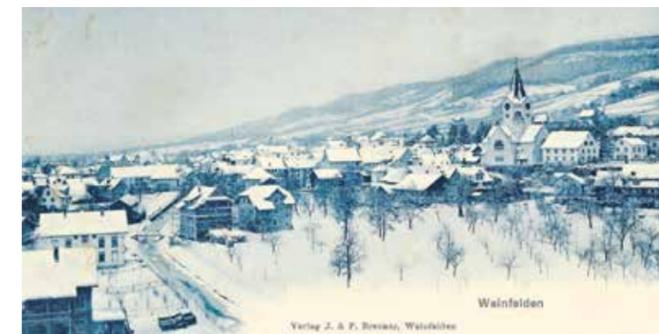
alles bevor? Drei Jahre warten sie noch auf elektrischen Strom, eine funktionierende öffentliche Wasserversorgung steht erst in den Kinderschuhen und in die Stadt geht's nach Konstanz nur zu Fuss. In wenigen Jahren beginnt der «Grosse Krieg», den wir heute den ersten Weltkrieg nennen. Die «Spanische Grippe» wird darauf folgen und weltweit bis gegen 80 Millionen Tote fordern. Was sind denn da schon unsere Sorgen mit Corona, die uns 2020 so geplagt haben?

Die beiden Bücher werden nicht auf Vorrat, sondern nur auf Bestellung produziert. Die Auslieferung erfolgt um den 10. Dezember 2020. Bestellte Bücher müssen gegen Barzahlung von 80 Franken pro Exemplar beim Büro für Kultur und Tourismus abgeholt werden. Bestellungen können online auf www.rundgangweinfelden.ch im Shop oder mit dem hier publizierten Talon erfolgen.

Martin Sax



«Lokalgeschichte aus dem Home-Office» 2 Bände à Fr. 80.–



Ansichtskarte Weinfelden, Winter 1905/06

Bestelltalon

Anzahl	Band
<input type="checkbox"/>	LOKALGESCHICHTE AUS DEM HOME-OFFICE (Band 1) vom Frühling 2020 / à Fr. 80.–
<input type="checkbox"/>	LOKALGESCHICHTE AUS DEM HOME-OFFICE (Band 2 / neu!) vom Herbst 2020 / à Fr. 80.–

Vorname, Name: _____

Adresse: _____

Telefon: _____

E-Mail: _____

Diesen Talon bitte einsenden an : Martin Sax, Felsenstrasse 5, 8570 Weinfelden oder auch mit den oben verlangten Angaben per Mail an sax.martin@bluewin.ch. Sie werden benachrichtigt, wenn die Bücher abholbereit sind.

Bestellungen bitte gerne auch hier:
<https://www.rundgangweinfelden.ch/shop/>.

14 ELEKTRIFIZIERTE FAHRZEUGE IM JAHR 2020

Garage Stahel AG | www.garagestahel.ch
Oberaach | Kreuzlingen | Weinfelden | Amriswil

Grippe- und Erkältungs-Prophylaxe und Behandlung mit Dr. Spengler Virus influenzae comp. D13 Spray

Der Winter steht vor der Tür und somit steigt auch die Gefahr einer Ansteckung durch Viren und Bakterien.

Wir empfehlen den biologischen Immun-Spray Virus influenzae comp. D13 aus der Immun-Therapie von Dr. Spengler! Dieses alkoholfreie Produkt aktiviert und unterstützt das körpereigene Immunsystem auf milde aber sehr wirksame Art und Weise, und kämpft mit dem ersten Sprühstoss aktiv gegen bereits eingedrungene Viren im Körper.

Dank der milden Formulierung kann der Spray auch direkt auf die Mund- oder Nasenschleimhaut aufgetragen

werden. Bei Ohrenentzündungen darf er sogar direkt im äusseren Gehörgang appliziert werden. Das Produkt enthält als Konservierungsstoff Thymianöl, welches sich bei Erkältungs- und anderen entzündlichen Infektionskrankheiten hervorragend zur Abheilung der Beschwerden bewährt.

Der Spray hilft vorbeugend aber auch ausheilend bei vorhandenen Infektionen wie Schnupfen, Husten, Halsschmerzen, Angina, Ohrenschmerzen,

Fieber, Aphten, Fieberblasen, Windpocken und Hautausschlägen.

Gerade für Säuglinge, Kleinstkinder und Kinder ist der Spray sehr geeignet, da er auch über die Ellenbeugen oder die Füsse aufgetragen werden kann und trotzdem eine gute Wirkung erzielt! Die Apotheke Drogerie Parfümerie Aemisegger ist von diesem biologischen Produkt begeistert und empfiehlt Virus influenzae comp. D13 als Notfall-Medikament in jede Haus- und Reiseapotheke! Verlangen Sie jetzt eine Gratis-Broschüre in der Apotheke Drogerie Parfümerie Aemisegger in Weinfelden und lassen Sie sich beraten!



Dominik Engeli, eidg. dipl. Drogist, dipl. Homöopath SkHZ,



Jetzt kommt der Winter! Stärken Sie Ihr Immunsystem mit Dr. Spengler

Dr. Spengler Virus influenzae A comp. D13 unterstützt Ihr Immunsystem entweder zur Vorbeugung gegen eine grippale Infektion oder vor allem dann, wenn ihre T-Killerzellen und Makrophagen bereits mitten im Kampf gegen die hinterlistigen Erkältungs- oder Grippeviren stehen! Ideal zur Vorbeugung oder Behandlung von Grippe, Erkältungen, Fieberblasen, Angina, Ohrentzündungen, Schnupfen, Aphten und Hautausschlägen.

Verlangen Sie jetzt eine Broschüre.

Wir beraten Sie gerne!



AEMISEGGER
APOTHEKE · DROGERIE · PARFÜMERIE
Marktplatz 3 · 8570 Weinfelden
Telefon 071 622 40 77 · Fax 071 622 13 12
www.aemisegger-apotheke.ch



Attraktive Ausbildungsplätze in unserer Region

Automobil-Mechatroniker
4 Jahre, Start 2021



Automobil-Fachmann
3 Jahre, Start 2021

STAHEL
so fährt man

Kontakt:

Silvan Stahel
Telefon: 071 414 47 47
silvanstahel@garagestahel.ch

Bewerbungen
bitte per Mail

Offene Lehrstellen

Lehrbeginn 2021

- Maurer/in EFZ 3 Jahre
- Strassenbauer/in EFZ 3 Jahre
- Plattenleger/in EFZ 3 Jahre
- Grundbauer/in 3 Jahre

Lehrbeginn 2022

- Baumaschinenmechaniker/in 4 Jahre



Kontakt

Hanspeter Tobler
Lehrlingsverantwortlicher
htobler@stutzag.ch
Telefon +41 58 269 00 19

STUTZ AG Bauunternehmung
Romanshornstrasse 261
8580 Hatswil
www.stutzag.ch

Unsere offene Lehrstelle:

Boden-Parkettleger/in textile und elastische Beläge EFZ, 3 Jahre Beginn 2021



Fabrikstrasse 1
8570 Märstetten
071 657 10 75
info@teppich-quelle.ch

TEPPICH QUELLE AG

Lindenstrasse 1
9240 Uzwil
071 951 95 11
www.teppich-quelle.ch

Kontakt:

Herr Daniel Streit
Herr Uwe Schroff

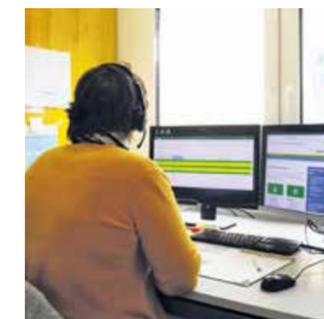
Bewerbung per E-Mail an:
info@teppich-quelle.ch

Die Corona-Hotline Thurgau ist gefragt

Die kantonale Corona-Hotline ist seit Anfang März im Einsatz. Sie ist die zentrale Anlaufstelle für Covid-Fragen im Thurgau. Seit Aufnahme des Betriebs wurden über 14 000 Anfragen beantwortet. Alleine am Tag nach Ausrufung der ausserordentlichen Lage wurden 624 Anrufe entgegengenommen. Thematisch dominieren seit einiger Zeit Fragen zum Thema Reisen. Nach einer etwas ruhigeren Phase sind nun wieder mehr Anfragen zu verzeichnen. Die Hotline ist darum ab sofort auch am Wochenende von 9-12 Uhr wieder geöffnet.

Die Hotline gibt Auskünfte, hilft bei offenen Fragen und triagiert Anliegen an die richtigen Ansprechstellen. Seit Aufnahme des Betriebs wurden über 14'000 Anfragen beantwortet. Das Bedürfnis nach einer direkten Ansprechstelle für die Bevölkerung hat sich bestätigt. Dies zeigte sich bereits kurz nach Betriebsaufnahme: So wurden alleine am 17. März 2020, dem Tag nach Ausrufung der ausserordentlichen Lage durch den Bundesrat, 624 Anrufe entgegengenommen.

Auch am Wochenende erreichbar
Mit Ende der ausserordentlichen Lage ging der Betrieb der Hotline Mitte Juni vom Zivilschutz ans Amt für Gesundheit über. Aktuell arbeiten zwölf Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in der Hotline. Diese wurden aus dem Freiwilligen-Pool rekrutiert. Thematisch kommt es situationsbedingt zu Verschiebungen. So beschäftigen etwa die Themen Veranstaltungen und Krankheits-Symptome die Anrufer. Das Ende der Thurgau-



wieder auf das Wochenende ausgeweitet. Die Hotline ist ab diesem Wochenende samstags und sonntags zwischen 9 und 12 Uhr erreichbar sowie wie bisher von montags bis freitags von 9 bis 17 Uhr.

Dienstleistung wird geschätzt

Die Hotline leistet einen wertvollen Beitrag zur Pandemiebekämpfung. Die Dienstleistung wird von der Bevölkerung sehr geschätzt. Für den Fachstab Pandemie und das Contact Tracing bedeutet die Arbeit des Hotline-Teams eine grosse Entlastung.

Corona-Hotline

Die kantonale Corona-Hotline ist telefonisch unter +41 58 345 34 40 erreichbar.

Die **Ansprechzeiten** sind Montag bis Freitag, 9 – 17 Uhr sowie Samstag und Sonntag, 9 – 12 Uhr.

Min Ort Mis Fachgeschäft

Wenn ich hierher komme, muss ich mich nicht stundenlang vorinformiert haben.

Im Fachgeschäft werde ich kompetent und verlässlich beraten. Ein echter Mehrwert.

GEWERBE THURGAU

Nur bei Erfolg zahlen



Werner Fleischmann: «Konditionen genau prüfen!»

Liegenschaftsspezialist Werner Fleischmann erklärt im Interview, worauf man achten muss, wenn man ein Haus oder eine Wohnung verkaufen will.

Wie erkennt man den Immobilienmakler, der zu einem passt?

Den Maklervertrag mit den Konditionen genau lesen. Lockvogelangebote gut prüfen – zum Beispiel bei hohen Verkaufspreisen oder Gratisschätzungen.

Was spricht gegen Gratisschätzungen?

Gar nichts. Solche Verkaufsbeurteilungen sind Offerten, haben noch nie etwas gekostet.

Wie wird der Marktpreis ermittelt?

Wir greifen auf zwei Berechnungsmodelle zurück, machen eine interne Bewertung und ziehen bei Bedarf den Hauseigentümergebieterverband für eine detaillierte Schätzung bei. Wir verifizieren den Preis bei einer oder zwei Lokalbanken. Damit erhalten die Verkaufsdokumentationen unseren Stempel «Bankgeprüft». Zu hohe Preise bringen gar nichts, denn das führt zu «Ladenhütern».

Können Makler abkassieren, obwohl sie nicht verkauft haben?

Es gibt leider Mitbewerber mit einem solchen Passus im Vertrag. Damit wird ein Honorar fällig, auch wenn kein Verkauf zustande gekommen ist – also dann etwa, wenn der Auftraggeber selber oder ein nachfolgender Makler das Geschäft abschliesst. Dann genügt es laut diesen Verträgen, wenn ein «möglicher Kunde kontaktiert wurde».

Wie prüfe ich Immobilienvermittlungen im Internet mit Fixpreisen?

Die Fixpreise haben oft den Haken, dass sie im Voraus bezahlt werden müssen, auch wenn das Haus nicht verkauft werden kann. Lange nicht alles läuft online. Es braucht Menschen in der Vermittlung mit lokalen Marktkenntnissen und Netzwerk bei Banken oder Ämtern, die Vertrauen schaffen. Sensible Situationen wie bei Erbschaften oder Scheidungen sowie die Ablösung von Festhypotheken bedingen persönliche Kontakte.



FLEISCHMANN
IMMOBILIEN

Wir verkaufen auch Ihre Liegenschaften!
Immer aktuell – folgen Sie uns auf:

Fleischmann Immobilien AG
Rathausstrasse 18
Postfach 128
8570 Weinfelden
Tel. 071 626 51 51
info@fleischmann.ch
www.fleischmann.ch



6-Zi-Bauernhaus mit Stallscheune
In Amlikon an sehr ruhiger, idyllischer Lage in der Landwirtschaftszone. 147 m² NWF, Wohnküche, Bauernstube mit Kachelofen, keine Zentralheizung, separat stehende Remise. Landanteil 1'894 m², Verkaufsrichtpreis Fr. 780'000.-
Fernab von Hektik und Stress!

Sicherheitsberater für Zutritts- und Türtechnik VSSB

Wir gratulieren Oliver Conrad zum erfolgreichen Abschluss des Weiterbildungslehrgangs durch den Verband Schweizerischer Schloss- und Beschläge Fabrikanten VSSB.



Der Verband Schweizerischer Schloss- und Beschläge Fabrikanten bietet jährlich einen Lehrgang im Bereich der Zutritts- und Türtechnik an. Der Lehrgang, der äusserst gefragt ist und jeweils nur einer kleinen Anzahl Teilnehmern offensteht, richtet sich gezielt an Fachleute im Bereich der Sicherheitstechnik. Das gesamte Conrad Team freut sich, dass Oliver sein neuerworbenes Wissen engagiert in die Firma einbringen wird.

Faktoren einer kompetenten Analyse. Von der fachkundigen Beratung über einer umsichtigen Planung, Ausführung und einem prompten Service – bei der Firma Conrad AG erhalten Sie ein vollumfängliches Angebot, ganz auf Ihre Bedürfnisse abgestimmt.

Haben Sie Fragen zum Thema Sicherheit? Zögern Sie nicht und kontaktieren Sie uns.

Not- und Panikausgänge, Intervention und Rettungswege, Einbruchschutz, Brandschutz, Wartung und Unterhalt, Ausbau und Aufrüstung einer Schliessanlage sind Bestandteil und wichtige

Conrad AG Weinfelden
Pestalozzistrasse 12
8570 Weinfelden
071 622 55 33
info@conradag.ch



Wir gratulieren zum erfolgreichen Abschluss!

1970
50 JAHRE
CONRAD
2020

conrad

Weinfelden
Eisenwaren
Sicherheitstechnik

Mir sind Wyfelde

Lokale Informationen für unseren Lebensraum.

Unser lesenswerter Buchtipps aus der Bibliothek

Pilar Quintana : Hündin



Die Mitvierzigerin Damaris lebt mit ihrem Mann Rogelio in einem kleinen Haus, eingeklemmt zwischen Regenwald und dem Pazifischen Ozean. Will Damaris vom kleinen Dorf zu ihrem Heim, muss sie bei Ebbe durch die trockene Bucht gehen, bei Flut kann sie mit dem Boot zurückpaddeln. Das Haus liegt idyllisch und direkt an der Bucht, das Meer ist glasklar, der Regenwald steht gross und grün im Hintergrund. Alles erscheint auf den ersten Blick als Paradies. Doch schon bald ist klar, dass Damaris und ihr Mann Sorgen plagt. Beide wünschen sich Kinder, doch der Wunsch bleibt unerfüllt und so haltet sich Rogelio Hunde, die er für die Jagd und die Zucht braucht. Damaris versucht ihren kinderlosen Alltag zu füllen, bleibt jedoch erfolglos.

ris ist ausser sich vor Sorge, sucht die Hündin, ruft nach ihr, weint um sie. Als Damaris glaubt, sie hätte die Hündin verloren, taucht diese verdreht und erschöpft wieder auf. Nach der ersten Erleichterung, ist Damaris wütend, bindet die Hündin an und will sie zwingen bei ihr zu bleiben. Da bemerkt Rogelio, dass die Hündin Junge bekommen wird. Damaris ist fassungslos und von da an gibt es kein Zurück mehr und unaufhaltsam legt sich das Unglück über die kleine Bucht.

Eines Tages sieht Damaris niedliche Welpen. Obschon sie eigentlich zu Hunden keinen Bezug hat, schliesst sie ein kleines Welpenweibchen sofort in ihr Herz und kann es tatsächlich adoptieren. Sie trägt es umgehend und sehr behutsam nach Hause. Rogelio kann die Wandlung seiner Frau nicht verstehen, lässt sie jedoch vorerst gewähren. Damaris trägt das Junge den ganzen Tag ganz nah am Herzen mit sich, füttert es von Hand, lässt es bei sich im Bett schlafen und ganz leise verwischen die Konturen zwischen dem herbeigesehnten Kind und dem realen Tier in ihrem Arm. Rogelio kann die Haltung seiner Frau zu dem Tier nicht mehr nachvollziehen, versucht Einfluss auf die Erziehung des Hundes zu gewinnen, doch Damaris Beschützerinstinkt ist grösser und Rogelio zieht sich mehr und mehr zurück.

Pilar Quintana ist eine der wenigen kolumbianischen Schriftsteller*innen, die von ihrer Kunst leben kann und hat nun endlich mit dieses ersten in verschiedene Sprachen übersetzten Roman international Anerkennung gefunden. Farbenreich beschreibt sie ihre landschaftlich herrliche Heimat, doch gerade in dem Moment, wo Feriengefühle aufkommen, kratzt Pilar Quintana an der lieblichen Oberfläche und lässt die bittere Realität hervortreten. Sie beschreibt in diesem Roman wie der Rassismus und die gesellschaftlichen Unterschiede die Menschen im Alltag aufs empfindlichste prägt. Sie zeichnet die harten Lebensumstände und der tägliche Kampf ums Überleben und nicht zuletzt die Abgründe einer menschlichen Seele auf, Hass, Angst genauso wie die Liebe.

Die Hündin wird grösser und eines Tages verschwindet sie für mehrere Tage. Dama-

Besuchen Sie uns in der Regionalbibliothek Weinfelden und fragen Sie nach diesem Buch.



Ein Tipp von:
Rahel Ilg, Bibliotheksleiterin



Regionalbibliothek Weinfelden

Erweiterte Öffnungszeiten der Regionalbibliothek

Die Regionalbibliothek wird monatlich von vielen Lesern und Leserinnen besucht, was uns besonders freut und in unserer Arbeit für Sie enorm bestätigt, Vielen Dank dafür!

Um den steigenden Coronainfektionszahlen Rechnung zu tragen, dehnen wir die Öffnungszeiten der Regionalbibliothek ab sofort aus. Wir haben neu jeweils am Dienstag- Mittwoch- und Donnerstagmorgen von 9.00 – 11.00 Uhr speziell für unsere Benutzer*innen 50+ geöffnet.

Mit dieser Massnahme möchten wir erreichen, dass alle unsere Besucher*innen genügend Abstand einhalten können und so genügend Freiraum in der Bibliothek antreffen. Uns ist es ein Anliegen, dass sich die Bibliotheksbesucher*innen und Mitarbeiterinnen bei uns wohlfühlen.

Dank einer grossen Anzahl an freiwilligen und ehrenamtlichen Bücherboten und -botinnen, können wir Personen aus der Risikogruppe auch einen Bücherlie-

Erweiterte Öffnungszeiten in der Regionalbibliothek

Speziell für die Bibliotheksbenutzer/innen 50+ ist die Bibliothek während der Coronakrise zusätzlich geöffnet.

Dienstag- bis Donnerstagvormittag von 9.00 bis 11.00 Uhr

ferdienst anbieten. Schreiben Sie uns oder rufen Sie uns an, wir helfen gerne weiter.

Wir freuen uns, Sie weiter in der Regionalbibliothek begrüßen zu dürfen und wünschen Ihnen gute Gesundheit.

Ihre Bibliothekarinnen

Winterzauber

ab 11. November 2020



Speiserestaurant
OCHSEN
Bänikon



ROSSINI
la buona cucina italiana
EST. 2013



GUTSCHEIN
CHF 15.-

Rossini Weinfelden
Amriswilerstrasse 3
8570 Weinfelden

Telefon 071 622 22 66 Öffnungszeiten
WhatsApp 079 622 21 20 Montag bis Samstag 11.00 – 14.00 Uhr
www.pizzeria-rossini.ch 17.30 – 22.00 Uhr

Gutschein einmalig einlösbar. Nicht kumulierbar mit anderen Rabatten, keine Barauszahlung, kein Take Away.
Gültig bis 31. August 2021 im Rossini Weinfelden.

Kindern den respektvollen Umgang mit Tieren beibringen

Es ist von sehr grosser Bedeutung bereits Kindern beizubringen, wie man mit Tieren umgeht. Wenn Sie Tiere lieben und dies auch Ihren Kindern vermitteln möchten, haben wir hier einige Tipps:



- Seien Sie ein Vorbild, zeigen Sie Ihren Kindern wie man respektvoll mit Tieren umgeht.
- Machen Sie Ihre Kinder darauf aufmerksam, dass Sie eine Ansprechperson sind, falls sie Beobachtungen machen, dass Tiere ungerecht behandelt oder gehalten werden. Bitte kontaktieren Sie uns, falls Sie der Auffassung sind, dass gegen das Tierschutzgesetz verstossen wird.
- Erklären Sie Ihren Kindern, dass man Tieren nicht nachjagen darf! Sie haben Angst und geraten in Panik.
- Lassen Sie den Tieren ihre Freiheit und bringen Sie dies auch Ihren Kindern bei.
- Vermitteln Sie Ihren Kindern,

dass Tiere wie Menschen auch Schmerzen fühlen und dass man nie ein Tier quälen darf.

- Motivieren Sie Ihre Kinder, in der Schule einen Vortrag zum Beispiel über tiergerechte Heimtierhaltung, bedrohte Tierarten oder Tierversuche zu halten, wenn sich die Möglichkeit ergibt
- Lassen es die Wohnung und auch der familiäre Zeitplan zu, unterstützen Sie den Wunsch Ihres Kindes nach einem Haustier. Bevor Sie sich aber für ein Haustier entscheiden, bringen Sie Ihrem Kind bei, dass Tiere nicht zur Unterhaltung oder zum reinen Spass da sind, sondern Bedürfnisse mitbringen. Ein

Tier muss regelmässig gefüttert und gepflegt werden. So merkt das Kind, dass mit einem Haustier auch Arbeit und Verantwortung verbunden sind. Besorgen Sie Sachbücher und lesen Sie diese gemeinsam mit Ihrem Kind.

- Halten Sie Tiere immer artgerecht und bringen Sie dies auch Ihren Kindern bei. Tiere leiden, wenn sie in kleinen, dunklen Käfigen leben müssen!
- Motivieren Sie Ihre Kinder ihre Spielsachen, Bücher, Games usw., die sie nicht mehr brauchen zu verkaufen und das Geld einer Tierschutzorganisation, die nur von Spenden lebt zu spenden.
- Werden Sie und Ihre Kinder Mitglied beim Tierschutzverein Bischofszell-Weinfelden und Umgebung und helfen Sie uns, den Tieren zu helfen (CHF 25.00/Jahr).

Falls Sie noch Fragen haben, sind wir per E-Mail oder per Telefon während unseren Büroöffnungszeiten erreichbar.

**Tierschutzverein
Bischofszell-Weinfelden und
Umgebung
Gässliweg 1a
8570 Weinfelden
Tel. 071 422 77 76 (Mo. und
Di. 8 bis 12 und 13 bis 17 Uhr)
ttsv-weinfelden@bluewin.ch
www.tierschutz-bischofszell-
weinfelden.ch**

Notfallnummern im WAZ

Sanität / Ambulanz	144
Feuerwehr	118
Polizei	117
Vergiftungen	145
REGA	1414
Die Dargebotene Hand	143
Ärztlicher Notfall	052 723 77 77
Apotheken Notfalldienst	079 698 31 31
Technische Betriebe Weinfelden	071 626 82 82

Zitat des Monats

«Gesundheit ist weniger ein Zustand als eine Haltung. Und sie gedeiht mit der Freude am Leben.»

Thomas von Aquin

Wir suchen

zur Verstärkung unseres Zeitungsteams

- Anzeigenverkauf/Administration und Kundenbetreuung (30 % teilzeit)

Sie betreuen und beraten selbständig unsere bestehenden Kunden, akquirieren Neukunden und pflegen den Kontakt nach aussen. Sie besitzen ein kaufmännisches Flair, sind kommunikativ und verhandlungsgeschickt. Sie sind zielstrebig und überzeugen mit selbständiger Arbeitsweise. Idealerweise ortsansässig.

Wir bieten eine arbeitszeitflexible und kindergerechte Festanstellung mit modern eingerichtetem Arbeitsplatz und guter Entlohnung im Zentrum Weinfeldens.

Interessiert?

Möchten Sie gerne mehr erfahren über dieses interessante Arbeitsfeld? Dann zögern Sie nicht und rufen Sie uns an oder schreiben Sie uns. Wir freuen uns, Sie kennen zu lernen.

Mediathur GmbH, Roland Friedl, 071 626 17 17
oder per Mail: friedl@mediathur.ch

www.weinfelder-anzeiger.ch
www.waz-online.ch



Die Mediathur GmbH ist Herausgeber des Weinfelder Anzeigers und marketingverantwortlich für verschiedene Thurgauer Publikationen.

**Weinfelder
Anzeiger**

Impressum

Herausgeber:	Roland Friedl, mediathur GmbH, Bahnhofstrasse 15, 8570 Weinfelden r.friedl@weinfelder-anzeiger.ch, Telefon 071 626 17 18
Redaktion:	redaktion@weinfelder-anzeiger.ch, Telefon 071 626 17 17
Redaktionsteam:	Manuela Olgianti, redaktion@weinfelder-anzeiger.ch Eva Dal Dosso, redaktion@weinfelder-anzeiger.ch Tamara Strassmann, redaktion@weinfelder-anzeiger.ch Michael Mente, redaktion@weinfelder-anzeiger.ch Roland Friedl, redaktion@weinfelder-anzeiger.ch
Anzeigenverkauf:	info@weinfelder-anzeiger.ch, Telefon 071 626 17 17
Layout / Gestaltung:	Sandra Laimbauer, Mediathur GmbH, info@weinfelder-anzeiger.ch
Auflage:	15'000 Exemplare
Erscheinung:	1x monatlich, 12x jährlich
Verteilung:	Die Post
Druck:	CH Media Print AG, St.Gallen

**Weinfelder
Anzeiger**

Mir sind Wyfelde

Lokale Informationen für unseren Lebensraum.

Liebe Leserinnen und Leser, Sie halten bereits die **112. Ausgabe** des Weinfelder Anzeigers in Händen. Wir hoffen die Wichtigkeit einer ortsverbundenen Lokalzeitung überzeugt Sie. Für Ihre inhaltliche Mitgestaltung dieser gern gelesenen und unabhängigen Lokalzeitung sind wir Ihnen sehr dankbar.

Die nächste Ausgabe erscheint am 25. November 2020.

Wir wünschen Ihnen farbenfrohe Herbsttage!

Ihr Weinfelder Anzeiger-Team

Freiwillige Unterstützungsbeiträge: IBAN CH68 8138 0000 0041 4942 8

aus Weinfelden - über Weinfelden - für Weinfelden und Umgebung